

Amtsblatt Ettlingen

www.ettlingen.de

Nummer 51/52 • Donnerstag, 19. Dezember 2024

Ettlingen

Wir wünschen allen
ein frohes und gesundes
Weihnachtsfest



Weihnachts- und Neujahrsgrußwort 2024/25 vom Landrat des Landkreises Karlsruhe

Dr. Christoph Schnaudigel

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner des Landkreises Karlsruhe, schon wieder neigt sich das Jahr zu Ende. Weihnachten und der Jahreswechsel stehen vor der Tür und geben wie jedes Jahr Anlass, auf Vergangenes zurückzublicken und einen Ausblick auf das Kommende zu werfen.

Dabei dürfen wir hier im Landkreis Karlsruhe trotz aller Krisen und Unsicherheiten zunächst einmal dankbar sein. Denn wir leben, anders als viele Menschen in dieser Welt, in Frieden und Freiheit. Wir haben das Privileg, in einer starken Demokratie in einem geeinten Europa zu leben. Das ist, wenn wir die Nachrichten aus aller Welt hören, leider keine Selbstverständlichkeit. Umso mehr lohnt es sich, sich dessen bewusst zu sein und sich weiterhin für unsere freiheitlich-demokratische Grundordnung einzusetzen.

Dennoch gibt es natürlich auch bei uns hier im Landkreis Herausforderungen, denen wir gegenübertreten müssen. Dazu gehört die schwierige Haushaltslage aller Kommunen, die sich auch beim Landkreis Karlsruhe bemerkbar macht. Die Aufgabenfülle, die uns als Landkreisverwaltung auferlegt wird, steigt unaufhörlich an, ohne dafür den so notwendigen finanziellen Ausgleich zu erhalten. Das kann auf Dauer nicht gut gehen und diese strukturelle Schiefelage kann auch nicht durch noch so angestrenzte Sparbemühungen gerade gerückt werden. Deshalb werden wir Städte, Gemeinden und Landkreise weiterhin gegenüber Bund und Land fordern müssen, dass wir für die uns auferlegten Aufgaben auch angemessen finanziell ausgestattet werden. Gleichwohl ist es aber an der Zeit, Ansprüche und Leistungen, die wir über Jahre hinweg kultiviert haben, kritisch zu hinterfragen. Denn alles werden wir uns dauerhaft nicht leisten können.

Weitere Herausforderungen stehen an: Unser Gesundheitssystem steht vor gravierenden Veränderungen. Augenfälligstes Beispiel hierfür ist die Schließung zahlreicher Notfallpraxen, auch bei uns im Landkreis Karlsruhe mit den Standorten in Waghäusel und Ettlingen, sowie die Krankenhausreform, die unsere Kliniken benachteiligen wird. Hinzu kommen Unsicherheiten, die mit dem Einfluss aus der Weltpolitik entstehen, und ganz konkret jede Einzelne und jeden Einzelnen im Alltag betreffen. Ich denke hier zum Beispiel an die Frage nach einer gelungenen Energiewende, die Rücksicht auf die damit verbundenen Belastungen für die Bürgerinnen und Bürger nimmt.

Trotz oder gerade wegen dieser Herausforderungen ist der Landkreis nicht untätig. Wo immer es möglich ist, wollen wir uns auch in Zukunft einbringen und aktiv mitgestalten. Das tun wir beispielsweise durch Investitionen in unsere Infrastruktur, in Bildung, Schulen und soziale Integration, aber auch durch Programme und Beratungen, wie sie die Umwelt- und Energieagentur oder unser Abfallwirtschaftsbetrieb umsetzen. Mit unseren Partnerschaften nach Brasilien und ganz besonders nach Israel machen wir uns außerdem stark für eine andauernde Verständigung zwischen Kulturen und erhalten gemeinsame Geschichte. Beides ist uns ein Herzensanliegen, um gemeinsam ein friedvolles Miteinander zumindest in unserem Handlungsbereich vorzuleben und zu bewahren.

Auch wenn wir vor einem Jahr stehen, das mit Anstrengungen auf uns wartet, behalten wir als Landkreis unsere zentralen Aufgaben im Blick, damit diese Region lebenswert und stabil bleibt. Dabei ist es mir eine große Freude, zu sehen, dass auch die Menschen hier Solidarität leben. Eindrückliches Beispiel war der freiwillige und ganz spontane Einsatz unzähliger freiwilliger Helferinnen und Helfer nach den Starkregenereignissen im August. Die Menschen in den betroffenen Gebieten in Gondelsheim und Bruchsal haben eine riesige Hilfsbereitschaft dabei erlebt, die Folgen der Überschwemmungen durchzustehen und zu beseitigen. Ich wünsche mir, dass wir uns diesen Gemeinschaftssinn auch in schwierigen Zeiten erhalten.

Die einfachste Möglichkeit, sich aktiv in die Gesellschaft einzubringen, ist es, von seinem Wahlrecht Gebrauch zu machen. Und dazu haben die Bürgerinnen und Bürger schon in wenigen Wochen bei der Bundestagswahl wieder die Chance. Die Wahl zu haben und sie nicht zu nutzen, ein Kreuz, das nicht gesetzt ist, schwächt unsere Demokratie.

Ich wünsche Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, nun vor allem besinnliche Weihnachtstage und ein gesegnetes Jahr 2025.

Landrat des Landkreises Karlsruhe
Dr. Christoph Schnaudigel



Foto: Remo/Arani/Stock/Getty Images Plus

Geänderter Redaktionschluss und Erscheinen des Amtsblatts

In den Kalenderwochen 51/2024 und 1/2025 gibt es kein Amtsblatt.

Das erste Amtsblatt 2025 erscheint am Donnerstag, 9. Januar. Wegen Dreikönig, 6. Januar, gilt ein vorgezogener Redaktionschluss: Freitag, 3. Januar.

Einen Überblick über geänderte Redaktionschlüsse finden Artikelstar-Autorinnen und -autoren unter der Rubrik „Kalender“ im Redaktionssystem www.artikelstar.de.

Sammelstellen für alte Christbäume

Im neuen Jahr können die ausgedienten Christbäume in der Kernstadt auf den Parkplätzen beim Freibad und Albgaustadion (Diesel-/Schleinkoferstraße) sowie am Berliner Platz abgelegt werden. Der Grünabfallsammelplatz in Ettlingen ist ab dem 7. Januar wieder geöffnet.

In den Stadtteilen können die Christbäume während der Öffnungszeiten der Grünabfallsammelplätze dort abgegeben werden. Es wird darum gebeten, keine Christbäume außerhalb der Grünabfallsammelplätze abzulegen.

Öffnungszeiten Grünabfallsammelplatz Eiswiesen

Der Grünabfallsammelplatz mit Wertstoffhof in Ettlingen ist ab Montag, 23. Dezember, bis einschließlich Montag, 6. Januar, geschlossen. Geöffnet sind die Häckselplätze in den Stadtteilen.

Der Bioabfallsammelbereich bei den Eiswiesen ist am Montag, 23., Freitag, 27., sowie Montag, 30. Dezember, und Donnerstag, 2. Januar, jeweils von 12 bis 16 Uhr zum Einwurf von Bioabfällen zugänglich. Ab Dienstag, 7. Januar, läuft alles wieder regulär.

Weihnachts- und Neujahrsgrußwort von Oberbürgermeister Johannes Arnold

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadt Ettlingen, sehr geehrte Damen und Herren,

für viele ist sie die schönste Zeit des Jahres – die Weihnachtszeit. Ob Kekse backen, weihnachtlich dekorieren oder auf den Weihnachtsmarkt gehen – fast jeder hat einen persönlichen Lieblingsbrauch zur Weihnachtszeit. Es ist aber auch eine Zeit, die nicht nur zu winterlichen Aktivitäten einlädt, sondern auch dazu, innezuhalten und das Jahr Revue passieren zu lassen.

2024 war für uns in Ettlingen ein Jahr voller Fortschritte, Ereignisse und Begegnungen. Wir haben das Jubiläum 50 Jahre Gesamtstadt mit einer Vielzahl von Veranstaltungen gefeiert – ein Fest, das viele Menschen zusammengebracht und Ettlingen in seinem besten Licht gezeigt hat – und gemeinsam gespürt, wie wichtig das Miteinander für unser Lebensgefühl und unsere Stadt ist.

Projekte wie der Lärmschutz an der Bahnstrecke in Ettlingenweier, Ettlingen West und Bruchhausen, die Eröffnung des Pumptracks im Horbachpark, die Maßnahmen zur Förderung des Radverkehrs und der Bau der Photovoltaikanlage im Gewann „Hagbruch“ verdeutlichen, wie innovativ und nachhaltig Ettlingen vorangeht. Besonders erfreulich ist auch der Fortschritt in den Bereichen Bildung und Betreuung: Die Arbeiten an der Schillerschule und dem Kindergarten Schluttenbach konnten nicht nur gut voran gebracht werden, sondern bleiben sogar unter dem geplanten Budget – ein Erfolg, der uns allen zugutekommt.

Doch neben all den positiven Momenten dürfen wir nicht vergessen, dass die Welt um uns herum mit großen Herausforderungen zu kämpfen hat. Die Kriege in der Ukraine und in Israel wüten noch immer – eine erschütternde Realität, die uns daran erinnert, wie zerbrechlich Frieden ist. Viele Menschen haben in den vergangenen Monaten ihre Heimat verloren. Die Hilfsbereitschaft, die wir hier in Ettlingen für Geflüchtete zeigen, ist ein starkes Zeichen der Menschlichkeit. Dafür möchte ich allen danken, die sich durch Engagement, Spenden oder ehrenamtliche Arbeit für die Unterstützung dieser Menschen einsetzen.

Neben dem Wunsch nach Frieden ist auch Dankbarkeit ein zentraler Gedanke, den ich mit Ihnen ins neue Jahr tragen möchte. Dankbarkeit für das, was wir hier in Ettlingen bereits erreicht haben: unsere schöne, lebendige Stadt mit ihrer kulturellen Vielfalt, ihren Vereinen und Gemeinschaften und ihrem starken gesellschaftlichen Zusammenhalt. Dankbarkeit gilt dafür vor allem den Menschen, die dies möglich machen: Ob in der Verwaltung, in den zahlreichen Vereinen, im sozialen Bereich oder bei Feuerwehr und Rettungsdiensten – Sie alle machen Ettlingen zu einem Ort, an dem Zusammenhalt und Miteinander gelebt werden. Besonders das ehrenamtliche Engagement will ich hervorheben: gerade die so tätigen Menschen halten unsere Gesellschaft zusammen.

Mit Zuversicht und Tatkraft blicken wir nun auf 2025. Es stehen zahlreiche Projekte an, die unsere Stadt noch lebenswerter machen: Wir werden die Zugänglichkeit der Alb verbessern – etwa mit dem neuen Albsteg als Ort, der zum Passieren und Wohlfühlen einlädt. Gleichzeitig werden wir die Infrastruktur mit weiteren Investitionen stärken, beispielsweise mit Planungen für die Erweiterung der Schule in Schöllbronn, das wichtige Feuerwehrhaus auf der Höhe oder dem Dorfplatz in Oberweier. Und in Bruchhausen geht die Sanierung der Franz-Kühn-Halle in die letzte Runde, während in Ettlingenweier der Dorfbrunnen fertiggestellt wird. Auch die endgültigen Arbeiten am Quartier „Alte Feuerwehr“ stehen uns in diesem Jahr bevor und zeigen, wie wir auf die drängende Herausforderung der Wohnbauflächenentwicklung reagieren.

Ein kulturelles Highlight sind die Landesliterartage Baden-Württemberg, die in Ettlingen stattfinden und Menschen aus der ganzen Region anziehen werden. Ebenso dürfen wir uns auf das Chormusikfest freuen mit seinen beeindruckenden musikalischen Darbietungen und einem vielfältigen Programm. Diese Ereignisse bieten eine wunderbare Gelegenheit, unsere Stadt als kulturelles Zentrum zu präsentieren.

Natürlich stehen uns auch Herausforderungen bevor. Die angespannte Haushaltslage erfordert kluge Entscheidungen und Prioritäten. Die Wohnbauflächenentwicklung bleibt ein zentrales Thema, ebenso wie beispielsweise die Sanierung des Eichendorff-Gymnasiums, die Förderung des sozialen Miteinanders und die fortlaufenden Bemühungen, erneuerbare Energien auszubauen. Doch ich bin überzeugt, dass wir diese Aufgaben gemeinsam bewältigen können.

Zum Abschluss möchte ich Sie alle ermutigen, das neue Jahr mit Zuversicht und Engagement anzugehen. Ich freue mich darauf, mit Ihnen gemeinsam an einem Ettlingen zu arbeiten, das lebendig und voller Möglichkeiten ist, und blicke mit Freude auf das, was vor uns liegt.

Ich wünsche Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches und gesundes Jahr 2025 voller Zuversicht, Erfolg und schöner Momente.

Ich wünsche Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, nun vor allem besinnliche Weihnachtstage und ein gesegnetes Jahr 2025.

Oberbürgermeister
Johannes Arnold





37 neue Wohnungen sind auf dem **Quartier „Alte Feuerwehr“** dank der Stadtbau entstanden, Investitionskosten rund 18 Millionen Euro. Erfolgreich gestartet Anfang Mai: die **Dialoggruppe zur Windenergie** in Ettlingen. Staatssekretär Dr. André Baumann trug sich anlässlich des ersten Tiefengeothermiegipfels ins **Goldene Buch der Stadt** ein. Den **silbernen Sibylltaler** erhielten Samuel Hofmann, Reinhard Bühler, Robert Schaefer, Kai Pieper, die eine Frau retteten. Anfang Mai wurden die alten Mitglieder des **Jugendgemeinderates** verabschiedet und die neuen verpflichtet, die Wahlbeteiligung lag bei 72 Prozent. Der **3. Zukunftsdialog Städtepartnerschaft** fand in Ettlingen statt, die Freundschaft Ettlingen-Epernay ist ein Motor der deutsch-französischen Beziehungen. Begeisterung im Saal und auf der Gass´ beim **16. Akkordeon-Musik-Preis**. Beim **71. Europäischen Wettbewerb** gab es 142 Preise für die Ettlinger Schulen. Mit **after work** wurde es chillig zum Feierabend. Bis auf den letzten Platz belegt, war der **Seniorenachmittag** der Stadt, der allerlei Spaß bot. Anfang Juni konnte der Grundstein für ein Bauvorhaben in der **Seestraße** in Ettlingenweier gelegt werden. Am 9. Juni fanden die **Europa-, Kreis- und Gemeinderats- bzw. Ortschaftsratswahlen** statt, 400 Helfer waren im Einsatz und bewältigten eine Mammutaufgabe. Dank der Unterstützung durch den **Förderverein St. Florian** ging es für den Nachwuchs ins Jugendzeltlager der Feuerwehr nach Epernay.



Eine Weltreise durch Musik und Rhythmen war das **30. Walthaldenfestival**. Einen lockeren und augenzwinkernden Zugang zu Karl Hofer gibt es für die Kinder dank des **Aktionsheft „Carlinchen“** von der Kinderkulturschule. Gleich drei Fünfiger gab es bei den **Ettlinger Bädern**: Albgau-Hallenbad, Badeseer Buchtzig und Waldbad Schöllbronn. Für einen etwas anderen Gang durch Ettlingen sorgt die **Quizreise** der FSJlerin Marlene Gabriel. Vier Tage lang wurde das Lesen gefeiert, als **StadtLesen** mit 3000 Büchern auf den Vetter-Platz zog. Behutsam wurde von der Gartenbauabteilung Hand angelegt an **zwei grünen Oasen** in der Altstadt, die zum Verweilen einladen, die Dachterrasse auf der Schlossgartenhalle und der Apothekergarten. Ein mehr als gelungenes Fest gab es zum **50-Jährigen der Gesamtstadt** Ettlingen mit Musik, Tanz, Kulinarik und dem lautstarken Tauziehen. Die Mitmachaktionen während der Aktionswoche **Gemeinsam aus der Einsamkeit** kamen mehr als gut an. Ein „Bomben“-Ergebnis von 2,7 Millionen Euro haben die **Stadtwerke 2023** erwirtschaftet, sie werden das Geld u.a. in die Infrastruktur reinvestieren. **re@di** erhielt den Public Leadership Award 2024. Feste gefeiert wurde in **Oberweier** und **Ettlingenweier**. **8. Schulsozialpreis** für Grund- und weiterführende Schulen ging an Schüler von 17 Ettlinger Bildungseinrichtungen. Bis 2030 will die **Stadtbau GmbH** 100 weitere Neubauwohnungen errichten, sie konnte trotz Minus mit einem positiven Ergebnis für 2023 aufwarten. Das zweite **Weißwurstfrühstück** Brez´n Drive in war wieder erfolgreich, es fördert den Austausch zwischen den Handwerksbetrieben. Der **Halbjahresbericht 2024** für den Haushalt zeigte, die Lage ist gut, dennoch gilt es Kraft zu schöpfen für noch kommende Herausforderungen.



Ende Juli wurden langjährige **Ratsmitglieder** verabschiedet (linkes Bild) und der neue **Gemeinderat** verpflichtet. Und zum Start der Sommerferien gab's wieder den **Kinderflohmarkt**. Beim **StadtRadeln** erzielte Ettlingen wieder ein Rekordergebnis mit über 282.800 km. Mit dem **Kronenstraßenfestle** waren die „Kronensträßler“ zufrieden. Über 600 Laufbegeisterte absolvierten den **15. SWE-Halbmarathon**. Ein Juwel von internationaler Strahlkraft ist der internationale **Pianistenwettbewerb**, an dem 88 junge Klaviervirtuosinnen aus der ganzen Welt teilnahmen. Das Preisträgerkonzert war ein funkelnder Abschluss. Die **Schlossfestspiele** konnten wieder mit einer Rekordauslastung aufwarten, besonders „Evita“ zog das Publikum in den Schlosshof. Fast selbstredend, dass der Müller-Graf-Publikums-Preis, der nach zwölf Jahren von der Goldschmiede Eva Kammerer und Stefan Kehr überarbeitet wurde, an einen Darsteller aus „Evita“ ging: Til Ormeloh. Ende August erschien die zweite Ausgabe des **Jugendamtsblattes** mit einer Fülle an Mitteilungen, Angeboten und Veranstaltungshinweisen von Jugendlichen für die jungen Ettlinger. Das **Marktfest** mit der europäischen Meile und dem Kunsthandwerkermarkt war wieder ein voller Erfolg. In diesem Vorlesesommer gab es zwei Zuhörerkönige. Anfang September konnten **zehn neue Azubis** und **acht FSJler** bei der Verwaltung begrüßt werden.



340 Kinder besuchten die **20. EKSA**, von Zoodirektor Matthias Reinschmidt bis zu Physikprofessor Dieter Fehler reichte die Dozentenbandbreite. Pilotprojekt der Stadtwerke, Mieter und Eigentümer für **Photovoltaikanlage**, zusammengeführt bei der MFB GmbH. Die wenig ansprechende **Albpassage** am ehemaligen Kaufhaus Schneider soll durch Umbauten aufgewertet werden und zum Verweilen einladen. Dank der **Kast-Stiftung** gibt es einen **Pumptrack** im Horbachpark, der ausgiebig genutzt wird. Seit dem letzten Ortsteilgespräch hat sich viel getan in Oberweier, vom Neubaugebiet Gässeläcker über die Sanierung der Waldsaumhalle bis zum Quartiersplatz. Ein 400-Kilo-Kürbis machte Werbung für die **Herbstwochen**, deren Herbstmarkt mehr als erfolgreich war. Richtfest konnte für die **Schillerschul-Erweiterung** gefeiert werden. Voller Einsatz für die **Notfallpraxis** in Ettlingen, vom Spontan-Besuch in Stuttgart mit Unterschriftenübergabe bis zur Demo. Nach 31 Jahren verabschiedete sich **Bernd Siemers** von der Bühne der Mundartfreunde, die ihn gebührend feierten. Besuch einer Delegation aus der **ukrainischen Stadt Chmilynyk**, mit der es eine Solidaritätspartnerschaft mit Epernay gibt. Infoveranstaltung **Unterer Henkling** in Schöllbronn. Über 47.210 Euro kamen bei der **Spendenaktion fürs Hospiz Arista Nord** zusammen. **Tiger-Haus „Feenwald“** in Bruchhausen wurde eingeweiht. Die **Clevedon-Box** vor der VHS bietet handfeste Unterhaltung. **Sebastian Becker** wurde neuer Leiter des Amtes für Bildung, Jugend, Familie und Senioren. Zauberhaft war der Familientag in der Stadtbibliothek. Ganzheitliche Lösungen von der Analyse bis zur Ausführung wird die **Enkom-Energiemesse** bieten, veranstaltet von den Stadtwerken. Strom für rund 1.400 Haushalte bietet die neue **PV-Anlage im Gewinn Hagbruch** Bruchhausen.



Richtfest für den **Kindergarten Schluttenbach**. Auf der **offerta** waren die Gemeinden aus dem Albtal unter dem Dach von Albta Plus vereint. Zum 86. Mal wurde der **Reichspogromnacht** am Mahnmahl gedacht. Ein Schmuckstück am Robberg konnte eingeweiht werden: das renovierte **Wasserreservoir**. Trotz hochkarätigem Verteidiger, dem Kabarettisten Klaus Birk, kein Freispruch durchs **Narrengericht** für den OB, zu viele Anklagepunkte. Seit Jahrzehnten ist er mit Passion und Herzblut Europäer: **Dieter Stöcklin**, er erhielt die Staufermedaille überreicht von Staatssekretär Hassler. Das neue Domizil und der neue Kindergarten Kunterbunt des **effeff** konnten eingeweiht werden. Ein Hinweisschild gab es von OB an die effeff-Vorsitzende Wandelt. Schicht für Schicht kommt die historische Schönheit des Hauses in der **Lauergasse 23** zum Vorschein. Ein berauschendes Geburtstagsgeschenk zum 50-Jährigen des **Albgaubads**: Die **Musikschule** „bespielte“ die Schwimmhalle mit dem Schlagzeugensemble und dem Sinfonieorchester. Der **Schloss-Adventskalender** ist das Meisterwerk der Klasse 10c der Wilhelm-Lorenz-Realschule. Der **Sternlesmarkt**, in diesem Jahr mit einem Riesenrädle, sorgt für Lichterglanz und Sternenzauber. Über den **8. SWE-Ehrenamtspreis** durften sich freuen Ingeborg Dubac, Dieter Stöcklin, Bernhard und Monika Link, Jutta Lemche sowie Sabine Tiedemann-Zölller. Ein vorgezogenes Nikolausgeschenk gab es von der Denkmalstiftung und von Toto-Lotto, 50 000 Euro fließen in die Sanierung der Reuterschen **Fliesenkunst im Horbapark**.

Die Redaktion wünscht ihren Leserinnen und Lesern ein frohes Weihnachtsfest und für 2024 viel Gesundheit und Zuversicht.

Am 24. Dezember, 16 Uhr:

Weihnachtsstunde im Schlosshof



Sie läutet traditionell in Ettlingen den Heiligen Abend ein, die Weihnachtsstunde im Schlosshof mit Musik, Gedichten und Texten zu Weihnachten.

Musikalisch umrahmt wird die Feierstunde vom Musikverein Ettlingen und dem Kammerchor Ettlingen. Von der ‚kleinen Bühne‘ wird Monika Hertrampf weihnachtliche Gedichte und Geschichten vortragen.

Alle Ettlingerinnen und Ettlinger sind herzlich zum Zuhören und Mitsingen zur Einstimmung auf Heiligabend eingeladen!

Veranstalter: Stadt Ettlingen, Kultur- und Sportamt.

Weitere Informationen bei der Touristinformation, Erwin-Vetter-Platz 2, Tel. 0 72 43/101 – 333 und auf www.sternlesmarkt-ettlingen.de

Geschlossen

Die **Stadtverwaltung** mit all ihren Dienststellen außer der Touristinformation ist geschlossen vom 23. bis zum 30. Dezember.

Stadtbau

Die **Stadtbau GmbH** ist vom 23. Dezember bis 6. Januar geschlossen.

Stadtwerke Ettlingen

Die **Stadtwerke** sind geschlossen: von Montag, 23. bis Montag, 30. Dezember

Wahlamt

Die Mitarbeiter des Wahlamtes sind in den Albarkaden, Schillerstraße 5-7 oder auch telefonisch erreichbar unter 101-262 oder -278

Öffnungszeiten:

23. Dezember: 9 – 12 Uhr und 13 – 16 Uhr

27. Dezember: 9 – 12 Uhr

30. Dezember: 9 – 12 Uhr und 13 – 16 Uhr

12.500 Unterschriften gegen Notfallpraxis-Schließung übergeben

Schützenhilfe für die Suche nach Alternativen

Seit 26. September wurden Unterschriften gesammelt als Protest gegen die Schließung der Ettlinger Notfallpraxis, die nach dem Willen der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) voraussichtlich im November 2025 ihre Pforten endgültig schließen wird. Online und über Listen, die in Geschäften, Praxen, Apotheken, Begegnungsstätten ausgelegt wurden, äußerten sich so über 12.500 Personen in und um Ettlingen zugunsten des Erhalts der Praxis am Stadtbahnhof.

Am Donnerstag vergangener Woche überreichten die Initiatoren der Sammlung, die Gemeinderäte Kerstin Lauinger und René Asché zusammen mit Dr. Peter Huber die Sammlung an Oberbürgermeister Johannes Arnold, der sich für die Aktion bedankte. „Uns ist jedoch klar, dass es jetzt um die Frage nach einer Alternative geht“, merkte Dr. Huber an. OB Arnold ergänzte, dass derzeit mehrgleisig nach einem Ersatzangebot für die wegfallende Notfallpraxis gesucht werde, wie dieses aussehen könne, sei noch offen. Er werden jedenfalls die Unterschriften in der kommenden Woche an die KVBW überreichen, die Vielzahl der Befürworter werde den Argumenten in Sachen Alternative Nachdruck verleihen. „Das Prozedere von Seiten der KVBW lief nicht gut“, unterstrich er nochmals, Argu-



Über 12.500 Unterschriften gegen die Schließung der Ettlinger Notfallpraxis wurden seit 26. September gesammelt. Die Gemeinderäte Kerstin Lauinger (lks.) und René Asché (re.) übergaben die Sammlung am Donnerstag vergangener Woche gemeinsam mit Dr. Peter Huber (2.v.re.) an OB Johannes Arnold.

mente schlichtweg zu ignorieren, sei kein Weg. Zumal die Ettlinger Notfallpraxis in Fachkreisen als die bestfunktionierende gelte. Seit dem Bekanntwerden der Pläne der KVBW, die insgesamt 18 Notfallpraxen schließen und nur noch diejenigen erhalten will, die sich an einem Klinikstandort befinden, waren Protestaktionen organisiert worden, Gespräche mit unterschiedlichen Gesprächspartnern auf Landes- und Bundesebene hatten stattgefunden, es

gab Anfragen und eine Petition. Doch die KVBW zeigte sich hartleibig.

Die beiden Gemeinderäte schilderten den großen Rückhalt und die positiven Reaktionen auf ihre Aktion „über Parteigrenzen hinweg“ und quer durch die Gesellschaft. „Wir hatten großen Rückhalt in der Bevölkerung“, denn die Erschütterung nach dem beschlossenen Aus für die Notfallhilfe sei immens gewesen. Bis weit ins Albtal hinein hätten sich Unterstützer gefunden.

Kino in Ettlingen

Donnerstag, 20. Dezember

20 Uhr 3D: Mufasa: Der König der Löwen
20:15 Uhr Der Spitzname (FSK 6)

Freitag, 20. Dezember

15 Uhr Mufasa: Der König... (FSK 6)
17:30 Uhr 3D: Mufasa: Der König der Löwen
20 Uhr Der Spitzname

Samstag, 21. Dezember

15 Uhr Mufasa: Der König der Löwen
17:15 Uhr 3D: Mufasa: Der König der Löwen
19:30 Uhr Der Spitzname

Sonntag, 22. Dezember

15 Uhr Mufasa: Der König der Löwen
17:30 und 20.15 Uhr Der Spitzname
20 Uhr 3D: Mufasa: Der König der Löwen

Montag, 23. Dezember

15 Uhr Mufasa: Der König der Löwen
17:15 Uhr 3D: Mufasa: Der König der Löwen
19:30 Uhr Der Spitzname

Dienstag Ruhetag

Mittwoch, 25. Dezember

15 Uhr Mufasa: Der König der Löwen
17:30 und 20 Uhr 3D: Mufasa...
20:15 Uhr Die Ironie des Lebens (FSK 12)

Donnerstag, 26. Dezember

15 Uhr Mufasa: Der König der Löwen
17:30 und 20 Uhr 3D: Mufasa...
20:15 Uhr Der Spitzname

Freitag, 27. Dezember

15 Uhr Mufasa: Der König der Löwen
17:30 Uhr 3D: Mufasa: Der König der Löwen
20 Uhr Der Spitzname
20:10 Uhr Was ist schon normal? (FSK 6)

Samstag, 28. Dezember

15 Uhr Mufasa: Der König der Löwen
17:15 Uhr 3D: Mufasa: Der König der Löwen
20 Uhr Alter weißer Mann
20:15 Uhr Der Spitzname

Sonntag, 29. Dezember

11:30 und 17.30 Uhr Der Spitzname
15 Uhr Mufasa: Der König der Löwen
20 Uhr 3D: Mufasa: Der König der Löwen
20:15 Uhr Alter weißer Mann (FSK 6)

Montag, 30. Dezember

15 Uhr Mufasa: Der König der Löwen
17:30 Uhr 3D: Mufasa: Der König der Löwen
20 Uhr Der Spitzname
20:10 Uhr Was ist schon normal?

Dienstag, 31. Dezember

17:30 Uhr Preview: We Live In Time (FSK 12)

Mittwoch Ruhetag

Donnerstag, 2. Januar

15 Uhr Mufasa: Der König der Löwen
17:30 Uhr 3D: Mufasa: Der König der Löwen
20 Uhr Preview: Better Man – Die Robbie Williams Story (FSK 6)
20:15 Uhr Der Spitzname

Freitag, 3. Januar

15 Uhr Mufasa: Der König der Löwen
17:30 Uhr 3D: Mufasa: Der König der Löwen
20 Uhr Alter weißer Mann
20:15 Uhr Der Spitzname

Samstag, 4. Januar

15 Uhr Mufasa: Der König der Löwen
17:15 Uhr 3D: Mufasa: Der König der Löwen
20 Uhr Der Spitzname
20:15 Uhr Alter weißer Mann

Sonntag, 5. Januar

15 Uhr Mufasa: Der König der Löwen
17:30 Uhr Der Spitzname
20 Uhr 3D: Mufasa: Der König der Löwen
20:15 Uhr Treasure – Familie ist...

Montag, 6. Januar

15 Uhr Mufasa: Der König der Löwen
17:30 und 20.15 Uhr Der Spitzname
20 Uhr 3D: Mufasa: Der König der Löwen

Dienstag, 7. Januar

15 Uhr Mufasa: Der König der Löwen
17:30 und 20 Uhr 3D: Mufasa...
20:15 Uhr Der Spitzname

Mittwoch, 8. Januar

15 Uhr Treasure – Familie ist...
17:30 und 20 Uhr 3D: Mufasa...
20:15 Uhr Der Spitzname

Telefon 07243/33 06 33

www.kulisse-ettlingen.de



Winter im Museum Ettlingen



Raum der Stille



Der Lärm und die Reizüberflutung der modernen Welt sind für manche von uns zu viel. Raum der Stille ist ein besonderer Ort, der von den übrigen Ausstellungsräumen des Museums im Schloss abgekoppelt ist und den Besucher:innen die Möglichkeit gibt, Kunst auf eine achtsame Weise zu erleben. Bequeme Sessel, die Farbgestaltung, das Licht, die Anzahl und Höhe der Kunstwerke wurden sorgfältig ausgewählt, um eine tiefere Auseinandersetzung mit der Kunst zu fördern und Stress abzubauen.

Der Besuch dieses besonderen Ausstellungsraumes ist kostenfrei und zu den Öffnungszeiten des Museums erlebbar.

Interessierte können sich einfach am Museumsshop anmelden.

Taschenlampenführung



Wenn in den Wintermonaten die Tage kürzer und die Nächte länger werden, kann man an manchen Abenden hinter den dunklen Fenstern des Ettlinger Schlosses Lichtstrahlen flackern sehen, wenn sich mutige Besucher:innen in die dunklen Schlossräume begeben. Im Schein der Taschenlampen erstrahlen nicht nur die Räume des Schlosses auf eine besondere Art; mit etwas Glück kann man der letzten Bewohnerin des Schlosses, der Markgräfin Sibylla Augusta begegnen.

2. Januar, 18.15 Uhr:
für Familien mit Kindern ab 6 Jahren

4. Februar, 18.15 Uhr: für Erwachsene

**Die Teilnehmerzahl ist begrenzt,
eine Voranmeldung ist erforderlich.**

Museum Ettlingen, Schloss · 07243 101-273 · museum@ettlingen.de
Geschlossen 24., 25. und 30. Dezember sowie am 1. Januar 2025

Gemeinderat

Beschleunigung von Hochbauprojekten

Mehrheitlich sprach sich der Gemeinderat für die Beschleunigung von nachfolgenden Hochbauprojekten aus: die Franz-Kühn-Halle, das Schulzentrum und dort die Dachflächen und im Hans-Bretz-Stadion mangelt es an Lagerkapazitäten für Sportgeräte der Leichtathleten. Und im Bürgersaal im Rathaus soll eine Klimaanlage für Kühlung sorgen sowie im Besprechungsraum im Obergeschoss.

Preisanpassung Mittagessensverpflegung

An der Carl-Orff- und Pestalozzischule wird künftig das Mittagessen um 30 Cent teurer und kostet dann 4,10 Euro. Zuverlässiger Vertragspartner ist das ES-Catering, das die Schule mit tagesfrisch gekochten Essen versorgt, über das sich die Nutzer zufrieden äußern.

Grünes Licht

gab der Gemeinderat für die Erhöhung des Eigenkapitals der Stadtbau Ettlingen GmbH um 1,5 Millionen Euro in Form einer Einlage in die Kapitalrücklage zur Eigenkapitalstärkung im Haushaltsjahr 2024. Die Stadtbau errichtet Wohnungen, führt städtebauliche Entwicklungs- und Sanierungsmaßnahmen durch. Für diese kapitalintensiven Aufgaben benötigt die Gesellschaft eine entsprechende finanzielle Ausstattung.

HO! HO! Dis-CO!



Dieses Jahr gibt es bei „Ettlingen by Night“ gleich doppelt Grund zur Freude. Am Samstag, 21. Dezember, wird mit einer brandneuen Veranstaltung um 21 Uhr gestartet: der Ü30-Party mit den besten Hits der 80er und 90er Jahre.

Und am 23. Dezember könnt Ihr nach dem gemütlichen Treffen auf dem Ettlinger Weihnachtsmarkt ab 21 Uhr direkt in der Kulisse weiterfeiern mit den DJs Alexander T und Norman E.

Für beide Veranstaltungen: Einlass ab 18 Jahren, die Türen schließen um 3 Uhr.

Vorverkauf nur für Samstag:
ettlingenbynight.ticket.io

Tagung der Rat der Gemeinden und Landkreise Europas

Kommunale Partnerschaften stärken Städte und Regionen in Krisen- und Kriegszeiten



Wie wichtig es ist, sich gegenseitig zu unterstützen und aus den Erfahrungen der anderen zu lernen, wurde wieder einmal mehr als deutlich auf der Tagung der Rats der Gemeinden und Regionen Europas.

Die Zeiten für Kommunen sind deutlich herausfordernder geworden. Während viele Themen, etwa wirtschaftliche Stabilität und eine nachhaltige und sichere Zukunft, alle Städte, Gemeinden und Landkreise europaweit gleichermaßen betreffen, steht gerade die Ukraine vor weitreichenden Aufgaben. Der Rat der Gemeinden und Regionen Europas (Council of European Municipalities and Regions – CEMR) setzt sich dafür ein, die Kommunen zusammenzubringen, damit diese von den Erfahrungen und Lösungen anderer profitieren können und gemeinsam vorankommen. Dazu dienen vor allem Partnerschaften zwischen Städten und Regionen. Wie diese auch in Krisen- und Kriegszeiten stattfinden können, war Thema bei den Gesprächsrunden beim Policy Committee Meeting. Über 200 kommunale Vertreterinnen und Vertreter aus ganz Europa waren in Karlsruhe zusammengekommen.

„Dass Kommunen gemeinsam mehr erreichen, ist der Kern unserer Arbeit auf europäischer Ebene und zieht sich weiter bis in die Ausrichtung der Städte, Gemeinden und Landkreise vor Ort“, betonte Landrat Dr. Christoph Schnaudigel, Co-Präsident des europäischen Dachverbands CEMR, bei der Konferenz. „Wir profitieren aktiv vom Erfahrungsaustausch und von Partnerschaften, die sich über viele Jahre erhalten oder in Zukunft neu entwickeln. Das kommt letztlich auch den Einwohnerinnen und Einwohnern zugute, wenn neue Impulse gegeben und beispielsweise Themen in der eigenen Region damit vorangebracht werden“, ergänzte er.

Eine ganz besondere Rolle nahm bei der Konferenz die Ukraine ein. Mit der Initiative „Bridges of Trust“ hat der CEMR ein Netzwerk geschaffen, Kommunen im Kriegsgebiet bei ihrer Arbeit zu unterstützen. Ziel sind Erho-

lung, Wiederaufbau, Reform und Modernisierung der Ukraine. Politische Dialoge wie in der Gartenhalle dienen als Katalysatoren für die Mobilisierung nachhaltiger internationaler Unterstützung und Ressourcen, die die Bedürfnisse der lokalen und regionalen Regierungen berücksichtigen und Partnerschaften fördern. Fabrizio Rossi, Generalsekretär des CEMR, erklärte dazu: „Wir setzen uns seit Jahrzehnten für kommunale Partnerschaften ein, um die Zusammenarbeit in ganz Europa zu fördern. Die in Karlsruhe vorgestellte Plattform baut auf diesem Erbe auf und ermöglicht Kommunen und Regionen die Bildung von Partnerschaften. Dieses Tool unterstützt ukrainische Kommunen bei ihrem Wiederaufbau, und da die lokalen Regierungen bei der Umsetzung der EU-Gesetzgebung an vorderster Front stehen, kann es bei der Vorbereitung auf die EU-Integration von entscheidender Bedeutung sein. Durch die Zusammenarbeit können Kommunen gemeinsame Herausforderungen angehen und praktische Lösungen liefern, unabhängig von der Entfernung.“

Schon vor Beginn des Krieges in der Ukraine pflegte die Stadt Karlsruhe eine Partnerschaft zur Stadt Winnyzja. Über deren Bedeutung und die aktuelle Situation berichtete Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup: „Ohne Städte und Regionen läuft in Europa nichts, nur hier werden derzeit Gesellschaft und Demokratie weiterentwickelt und Zukunftsthemen wie etwa der Klimaschutz umgesetzt. Über ein Netzwerk wie CEMR müssen wir uns daher in Brüssel stärker einbringen. Aktive und solidarische Städtepartnerschaften wie zwischen Karlsruhe und dem ukrainischen Winnyzja zeigen, dass Städte in Europa nun auch außenpolitische Akteure geworden sind.“

Eine mehr als 70-jährige aktive Partnerschaft verbindet die Stadt Ettlingen und Epernay in Frankreich. Oberbürgermeister Johannes Arnold betonte auf der Podiumsdiskussion, „unsere Mütter und Väter haben durch die Aussöhnung wenige Jahre nach dem schrecklichen Krieg die Grundlagen für ein friedliches Europa gelegt. Dies fortzuführen und auszubauen, ist unsere edle Verpflichtung. Ich hoffe, dass wir dazu noch lange und viel beitragen können – jeder an seinem Platz.“

Gemeinderat: Schmutzwasser wird teurer, Niederschlagswasser bleibt

Sowohl die Grundgebühr beim Schmutzwasser als auch die Schmutzwassergebühr werden angehoben, dazu gab der Gemeinderat am Mittwoch vergangener Woche sein „Plazet“. Beim Niederschlagswasser bleibt alles beim Alten.

Ziel sei es, hohe Schwankungen durch noch auszugleichende Kostenunterdeckungen aus den Jahren 2021 bis 2023 zu vermeiden.

Bei Wohneinheiten von bis zu 15 Wohnungen, die den am häufigsten eingebauten Wasserzähler Qn 2,5 hat, erhöht sich die Grundgebühr von 140,20 Euro auf 149,93 Euro. Die Gebührenerhöhung beläuft sich künftig auf 2,96 Euro/Kubikmeter (vorher: 2,68 €/m³).

Ursache für die geplanten Anhebungen sind Kostenfaktoren wie die Inflation mit der Belastung bei den Energie-, Personal- und Baukosten, die kostenintensiven Investitionen ins Klärwerk Karlsruhe und die dringend notwendigen Sanierungsstrategemaßnahmen ins eigene Klärwerk, Stichwort Substanzverlust. Auch über Letzteres wurde der Gemeinderat bereits informiert.

Der Kläraufwand des Klärwerks Karlsruhe ist im Vergleich zum Vorjahresansatz um rund 361.000 Euro gestiegen, für den Planansatz 2025 wurden die Gesamtkosten des Klärwerks auf 34,6 Mio. Euro kalkuliert, Vorjahr 33,6 Mio. Euro.

Es konnten aber auch Ausgaben verringert werden, so sank der Ansatz für Rechts- und Beratungskosten um 37.000 Euro, Abschreibungen verringerten sich um 45.000 Euro und der Ansatz für Geschäftsaufwendungen wurde um rund 65.000 Euro reduziert. Die Digitalisierung der Abwasserakten und Kanalpläne wurde zurückgestellt.

Beim Niederschlagswasser gibt es kaum Schwankungen sowie bei der versiegelten Fläche. Die Niederschlagswassergebühr bleibt unverändert bei 0,81 Euro pro Quadratmeter.



Pariser Flair

Fr. 20.12.24, 20.00 Uhr 

Zauber der Sterne – Weihnachtslieder aus aller Welt

Weihnachten ist eine Zeit der Besinnung, in der wir innehalten und das Leuchten tausender Lichter im Dunkeln bewundern. Pariser Flair lädt dazu ein, sich von den schönsten Sternen des Universums verzaubern zu lassen: von Zimtsternen über Seesterne, Sterneköche und natürlich den traditionellen Weihnachtssternen. Musikalisch begleiten uns die Sternfee Andrea Chudak (Sopran), Marie Giroux (Mezzosopran und Querflöte) und Jenny Schäuffelen (Klavier) durch diese magischen Stunden mit lieblichen Weihnachtsklassikern aus aller Welt. Schloss Ettlingen, VK 17/19 €; AK 19/21 €, erm. 50 %

Swingnacht - eine rauschende Nacht!

Sa. 18.01.25, 20.00 Uhr 



Mit Franky Doo & David Hermlin: Swing ist die Musik der 30er und 40er Jahre, als Jazz noch Pop, als der Film schwarz-weiß, und das Leben bunt war. Der talentierte David Hermlin, Sohn des renommierten Bandleaders Andrej Hermlin, wird das Publikum in die Welt des Swing entführen. Schon seit frühester Kindheit von der Musik inspiriert, hat sich David zu einem außergewöhnlichen Künstler entwickelt. Damit die Tanzfläche zwischen den Live-Sets auf Temperatur bleibt, lässt „Laptophon“-DJ Franky Doo in den Bandpausen eine Auswahl an Swing-Juwelen funkeln.

Um 19 Uhr können beim kostenfreien Swingtanz-Schnupperkurs, Tanzschritte erlernt werden. Stadthalle, VK 22 €; AK 24€, erm. 50%

Karten: Touristinfo Ettlingen, 07243 101 333, ettlingen.de/kulturlive, reservix.de

Gemeinderat:

Grundsteuerreform

Ab 2025 wird die Grundsteuer nach dem neuen Landessteuergesetz Baden-Württemberg erhoben. Das Finanzamt legt auf Basis der Grundsteuererklärung den Grundsteuermessbetrag fest, der an die Kommunen übermittelt wird. Diese multiplizieren den Betrag mit dem Hebesatz, daraus resultiert die zu zahlende Grundsteuer, wie Kämmerer Uwe Metzen nochmals kurz skizzierte, bevor offene Fragen aus dem Rat geklärt wurden. Ziel ist Aufkommensneutralität, keine Mehr-Einnahme für die Stadt. Höhere Steuern sind für Ein- und Zweifamilienhäuser mit größeren Grundstücken zu erwarten, Reihenhäuser und Wohneigentum auf kleineren Grundstücken werden eher entlastet. Deutlich höher werde die Steuer für unbebaute Grundstücke ausfallen, während Geschäftsgrundstücke meist weniger zahlen werden müssen, so die erwarteten Veränderungen. Die Verwaltung empfiehlt eine allmähliche Anpassung via Hebesatz von 220 v.H. 2025 und 235 v.H. 2026, was die Steuerpflichtigen 2025 entlasten und einen Ertragsverlust von 400.000 Euro im gleichen Jahr bedeuten würde, 2026 erfolgt dann der Ausgleich. Die Vorberatung über die Hebesätze wird im Januar stattfinden, die Beschlussfassung durch den Gemeinderat steht dann im Februar an. Voraussichtlich Anfang März 2025 werden die Bürgerinnen und Bürger den Grundsteuerbescheid erhalten.

Achtung, Betrug! Stadtwerke Ettlingen warnen vor falschen Mitarbeitern

Die Stadtwerke Ettlingen (SWE) warnen vor Betrügern, die sich als Mitarbeiter der SWE ausgeben, um sich Zutritt zu Wohnungen zu verschaffen.

In den letzten Tagen haben Kunden Hinweise gegeben, dass vermeintliche SWE-Mitarbeiter unter dem Vorwand, Installationen überprüfen zu müssen, in Häuser gelangen wollten.

Die Stadtwerke betonen, dass sich echte SWE-Mitarbeiter immer mit einem Dienstausweis ausweisen. Bei Unsicherheiten können sich Kunden telefonisch unter 07243 101-8230 erkundigen, ob tatsächlich ein Mitarbeiter der Stadtwerke im Einsatz ist.

Tipps für Bürger:

- Lassen Sie keine unbekanntenen Personen ohne Dienstausweis in Ihre Wohnung.
- Kontaktieren Sie im Zweifel die Stadtwerke unter der angegebenen Telefonnummer.

Bleiben Sie wachsam und schützen Sie sich vor Betrug.

Vorberatenes im Gemeinderat

Bioabfallvergärungsanlage

Der Gemeinderat stimmte wie schon der vorberatende Ausschuss für Umwelt und Technik dem Durchführungsvertrag mit der Stadtwerke Ettlingen GmbH zu, ebenso dem Satzungsbeschluss zum Vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Eiswiese- Bioabfallvergärungsanlage (BAVA)“, jeweils einstimmig. Wie bereits mehrfach berichtet, wollen die Stadtwerke als Vorhabenträger auf einem Grundstück der Stadt eine Bioabfallvergärungsanlage errichten und dort Bioabfall und Grüngut aus dem Landkreis Karlsruhe verwerten. Der Grünabfallsammelplatz und der Wertstoffhof auf dem Grundstück werden dort weiter betrieben. Das Vorhaben erfordert einen Bebauungsplan. Im Sommer 2023 fand die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und Träger öffentlicher Belange statt, der Entwurf für den Bebauungsplan wurde vom Gemeinderat im Juli 2024 gebilligt. Die Veröffentlichung bzw. öffentliche Auslegung erfolgte im August und September 2024.

Neben dem Bebauungs-, dem Vorhaben- und Erschließungsplan ist ein Durchführungsvertrag erforderlich für die Rechtskraft des Vorhabens. Vertragspartner sind die Vorhabenträgerin Stadtwerke Ettlingen GmbH und die Stadt Ettlingen. Der Vertrag wurde mit allen davon betroffenen Fachämtern der Stadt abgestimmt, die Vorhabenträgerin hat sich einverstanden erklärt.

Vergabe Tragwerksplanung und Erdbebennachweise für 100-jährlichen Hochwasserschutz an der Alb

Im Rahmen der Wiederherstellung des hundertjährigen Hochwasserschutzes an der Alb ging es um die Vergabe der Tragwerksplanung, der technischen Ausrüstung und der Erbebennachweise für das Hochwasserrückhaltebecken Spinnerei an die Weber Ingenieure GmbH Freiburg, Kostenschätzung rund 220.000 Euro plus minus 20 Prozent und um den Baubeschluss der vorgezogenen Ausgleichs- und Kohärenzsicherungsmaß-

nahmen im Vorfeld der Bauleistung des Beckens, Kosten rund 515.000 Euro, auch plus minus 20 Prozent. Der Gemeinderat stimmte wie zuvor der Ausschuss mit großer Mehrheit zu. Nach Einschätzung der Fachabteilung der Stadt könnte der Planfeststellungsbeschluss der Genehmigungsbehörde 2025 ausgestellt werden. Danach kann der Förderantrag gestellt werden, die Maßnahmen sind mit bis zu 70 Prozent förderfähig.

Für den speziellen Verbau wegen des Grundwasserniveaus bzw. für die Leistungsbeschreibung für das Durchlassbauwerk ist eine Planung nebst statischer Berechnung notwendig und ein Nachweis für ein Bemessungserdbeben für das Durchlassbauwerk, das Auslaufbauwerk Weiherwald und die geplante Hetzelbachbrücke verpflichtend. Mit der Objektplanung wurde auf Gemeinderatsbeschluss das Büro Weber-Ingenieure (ehem. Unger Ingenieure) beauftragt. Ein neues Vergabeverfahren wäre zu aufwändig, daher die Empfehlung, auch die Nachträge an Weber zu vergeben.

Bei den Ausgleichs- und Kohärenzsicherungsmaßnahmen geht es um den Erhalt der dauerhaften ökologischen Funktion im Zusammenhang mit dem Eingriff im Naturschutzgebiet Albtal und Seitentäler. Die Funktionalität dieser Maßnahmen ist vor Baubeginn nachzuweisen, daher ist die Vergabe zum nächstmöglichen Zeitpunkt notwendig. Das Umweltplanungsbüro Jes-taedt + Partner schätzt die Kosten auf rund 520.000 Euro. Die Ausschreibung erfolgt wegen Überschreitung des Schwellenwerts europaweit. Das Votum war mehrheitlich bei einer Gegenstimme.

RAJA spendete an gemeinnützige Einrichtungen:

5.000 Euro für das Frauen- und Familienzentrum effeff



(V.l.s.n.re.) Marianna Lumpp vom Effeff, Ursula Ziegler und Corinna Huber von RAJA mit Kirstin Wandelt vom Effeff beim Überreichen der Spende.

Das Unternehmen RAJA, ein führender Anbieter von Verpackungen, Bürobedarf sowie Lager- und Betriebsausstattung und seit 1999 in Ettlingen ansässig, setzte auch in diesem Jahr sein Engagement für die Gemeinschaft fort und spendete insgesamt rund 80.900 Euro an gemeinnützige Organisationen.

Anlässlich des Nikolaustages überreichte das Unternehmen symbolisch Spenden in Höhe von jeweils 5.000 Euro an drei bedeutende lokale Einrichtungen, das Frauenhaus Karlsruhe, den Tagestreff für Frauen (Taff) in Karlsruhe und das Ettlinger Frauen- und Familienzentrum (Effeff). RAJA-Mitarbeiterinnen besuchten vor Ort die neuen Räumlichkeiten der Einrichtung, die sich für die Förderung von Frauen und Familien in Ettlingen und Umgebung einsetzt.

Die Spenden sind Teil des umfassenden sozialen Engagements von RAJA: „Bei RAJA sind wir uns unserer gesellschaftlichen Verantwortung bewusst und legen großen Wert darauf, diese zu leben. Unsere Spenden spiegeln unser Engagement wider, einen positiven Beitrag zu leisten und für das Gemeinwohl einzutreten“, erklärt Harald Schönfeld, General Manager bei RAJA.

Zusätzlich hat das Unternehmen das Aktionsprogramm „Perspektiven für Frauen“ aufgelegt, das wirtschaftliche Aktivitäten mit sozialer Unterstützung kombiniert. Im firmeneigenen Webshop bietet RAJA spezielle Aktionsprodukte an, bei denen das Unternehmen für jede verkaufte Verpackungseinheit 1 Euro an ausgewählte gemeinnützige Organisationen spendet.

Keine automatische Veröffentlichung von Jubiläen mehr im Amtsblatt

In der Vergangenheit wurden Alters- und Ehejubiläen im Amtsblatt regelmäßig veröffentlicht. **Ab 2025 kann dies, zum Schutz Ihrer persönlichen Daten, nicht mehr automatisch geschehen!** Deshalb Obacht: ein **Abdruck Ihres persönlichen Jubiläums ist ab dem 1.1.2025 nur noch nach Ihrer expliziten schriftlichen Einwilligung möglich.**

Das entsprechende Formular gibt es auf der Homepage der Stadt, in Papierform im Bürgerbüro, Schillerstr. 7-9 sowie in allen Ortsverwaltungen, oder Sie verwenden das Formular auf Seite 13.

Bitte beachten Sie, dem Bürgerbüro muss Ihre schriftliche Einwilligung mindestens 14 Tage vor dem jeweiligen Geburtstag bzw. Ehejubiläum vorliegen. Nur dann ist eine termingerechte Veröffentlichung im Amtsblatt möglich.

Für Rückfragen steht das Bürgerbüro, Schillerstr. 7-9, Tel.: 07243 101-222, buergerbuero@ettlingen.de; gerne zur Verfügung. www.ettlingen.de/einwilligung-jubilare-ab,



Stadt Ettlingen
Ordnungs- und Sozialamt

Veröffentlichung von Alters- und Ehejubiläen im Amtsblatt der Stadt Ettlingen

Die Stadt Ettlingen kann Alters- und Ehejubiläen im Amtsblatt veröffentlichen. Zum Schutz Ihrer persönlichen Daten geschieht dies nicht automatisch. Altersjubiläen sind ab dem 70. Geburtstag alle 5 Jahre und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag. Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

Sollten Sie eine entsprechende Veröffentlichung Ihres Ehrentages im Amtsblatt der Stadt Ettlingen wünschen, bitten wir vorab um Ihre **schriftliche Einwilligung** auf diesem Formular. Wurde keine Einwilligung erteilt, wird ab dem 01.01.2025 keine Veröffentlichung im Amtsblatt Ettlingen erfolgen.

Einwilligung für die Veröffentlichung

Ich, (Name, Vorname) _____ erteile der Stadt Ettlingen hiermit meine Einwilligung zur Veröffentlichung meines folgenden

Altes-/Ehejubiläums: (Nichtzutreffendes bitte streichen) _____

am (Datumsangabe) _____

Die termingerechte Veröffentlichung ist nur möglich, wenn die Einwilligung der Stadt Ettlingen rechtzeitig, **mindestens 14 Tage** vor dem oben ausgewählten Anlass, vorliegt.

Die Einwilligung gilt lediglich für die Veröffentlichung des oben ausgewählten Anlasses. Für die Veröffentlichung eines weiteren Alters- und/oder Ehejubiläums ist eine erneute Einwilligung notwendig. Wird die Einwilligung durch eine bevollmächtigte Person erklärt, ist ein entsprechender Nachweis hierüber der Einwilligung für die Veröffentlichung beizufügen.

Ort, Datum, Unterschrift

(bei Ehejubiläen Unterschrift des Ehepartners)

Bitte senden Sie die vollständig ausgefüllte Einwilligung zur Veröffentlichung an folgende Adresse zurück: Bürgerbüro Ettlingen, Schillerstr. 7-9, 76275 Ettlingen

Hinweis:

Diese Einwilligung gilt ausschließlich für die Veröffentlichung Ihrer Daten im Amtsblatt der Stadt Ettlingen im Rahmen des oben angegebenen Alters- bzw. Ehejubiläums und aufgrund Ihrer Einwilligung.

Sofern Sie die **Weitergabe Ihrer Alters- bzw. Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk** gemäß § 50 Absatz 2 Bundesmeldegesetz (BMG) **nicht möchten**, müssen Sie dieser durch eine sog. Übermittlungssperre **widersprechen**. Der Widerspruch gegen die Weitergabe Ihrer Daten ist digital auf der Homepage der Stadt Ettlingen oder beim Bürgerbüro Ettlingen, Schillerstr. 7-9, Tel.: 07243 101-222, möglich. Weitere Informationen unter www.ettlingen.de/einwilligung-jubilare-ab.

Gemeinderat: Teilsanierung Weißenburger Hof und ,barrierefreie Toilette für alle‘

Seit dem Erstbezug Ende der 70er-, Anfang der 80er-Jahre wurden die Wohnungen im Weißenburger Hof nicht mehr grundlegend saniert. Nun wurden dort binnen kurzer Zeit vier Wohnungen und eine Gewerbeeinheit im 1. OG frei: in der Marktstraße 16 zwei Wohnungen und die ehemalige Gastronomieeinheit, 491 Quadratmeter insgesamt. Letztere soll zu zwei Wohnungen umgebaut werden. In der Marktstraße 12/14 sind zwei Wohnungen mit insgesamt rund 234 Quadratmetern Fläche zu sanieren. Nach der Sanierung stünden also sechs Wohnungen zur Verfügung, Fläche etwa 725 Quadratmeter, geeignet vor allem für Familien. Würde ein vergleichbarer Neubau errichtet, würde dieser mit über 4 Mio. Euro zu Buche schlagen. Die Sanierung würde überschläglich 2,3 Mio. Euro kosten. Das Vorhaben, im ehemaligen Treppenbereich der Gastronomie eine Toilette für alle einzubauen, geeignet auch für schwerst Behinderte oder Pflegebedürftige, stieß auf positive Resonanz. Damit kann die geplante barrierefreie Toilette unter den Arkaden im Schneiderbau entfallen zugunsten von mehr Platz für die Damen- und Herrentoiletten dort. Die Toilette ist zudem ein Wunsch des Netzwerks für Menschen mit Behinderungen. Auch das Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren schlug die Einrichtung einer solchen Toilette vor.

Kostenschätzung rund 370.000 Euro plus Risikobandbreite, Investitionskostenförderung durch das Sozialministerium für die Ausstattung bis zu 12.000 Euro. Das Votum war mehrheitlich bei einer Gegenstimme und einer Enthaltung.

Begrenzte Baumpflege und auch Fällungen

In der 2. Kalenderwoche des neuen Jahres finden in der Bismarckstraße Baumpfleßmaßnahmen und Fällungen statt. Die Maßnahmen stehen im Zusammenhang mit den privaten Bau- und Sanierungsvorhaben und sind aus baulichen Gründen erforderlich.

Gemeinderat: „Ja“ zum Harald-Hurst-Plätzle

Als Verneigung vor dem Autor Harald Hurst, der in Ettlingen lebte und von den Ettlíngern geliebt wurde, wird es ein ‚Harald-Hurst-Plätzle‘ nördlich der Martinskirche bei der Trauerweide geben. Hier saß der Autor und Mundartdichter gerne und beobachtete die Leut‘.

Bis zu den Landesliteraturtagen Mitte März soll es zunächst ein Provisorium geben und wenn die Sanierung der angrenzenden Gebäude abgeschlossen ist, soll dann der Platz eine würdige Gestaltung erhalten. Der Gemeinderat stimmte zu.

Den Gedanken des Miteinander tatkräftig umgesetzt

Im Schatten der Esche das Kirchenkaffee genießen



Griffen zum Spaten, um „ihr“ Bäumchen vor der Johanneskirche einzupflanzen, die Konfirmanden.

Sie haben den Gedanken des Miteinanders mehr als tatkräftig umgesetzt. In der vergangenen Woche haben Konfirmanden vor ihrer Kirche, der Johanneskirche, eine Manna-Esche gepflanzt. Sie ist ein würdiger Ersatz für jenen Baum, der im vergangenen Jahr gefällt werden musste, weil er krank war. Doch die Kirche ohne Baum, das wollten weder die Gemeinde noch die Konfirmanden. Deshalb sammelten die Eltern des Konfirmandenjahrgangs 2023/24 kräftig Geld. Am Ende waren es 850 Euro.

Der ausgewählte Baum zählt zu den Zukunftsbäumen, weil sie mit der Hitze und der Dürre besser zurechtkommen als manche heimische Baumart. In Südtalien sieht man sie ebenso wie auf Korsika oder Griechenland, um einige Länder zu nennen, in denen man sie als Urlauber kennt, erläuterte Marco Gremmelmaier vom Stadtbauamt. Mit ihren Blüten ist diese Esche ein echter Hingucker für Menschen und ein Magnet für Insekt, die hier eine Nektartankstelle haben, merkte

sein Kollege Jörg Kappler an. Und Gartenbauabteilungsleiterin Ingrid Lotterer hob heraus, „Ihr macht ein großes Geschenk an die Mitmenschen und nachfolgenden Generationen.“ Pfarrer Andreas Heitmann-Kühlewein wies auf Gottes Schöpfung hin, auch und gerade symbolisiert durch diesen Baum. In seinem Schatten kann die Gemeinde dann das Kirchencafé genießen, so Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker, der den Jugendlichen die Frage stellte, wie viele Stadtbäume Ettlingen denn habe. Nach längerem Raten fiel die richtige Zahl: über 20 000. Und dann hieß es an die Schaufel, begleitet durch guten Ratschläge von Clemens Ring, Seniorenchef des gleichnamigen Gartenbaubetriebs. Ein Gießdamm wurde noch geschaffen, in den zweimal in der Woche 100 Liter kommen, damit der Baum auch gut wurzeln kann, erläuterte Ring.

Für die richtige Standsicherheit durch drei Holzpflocke und Kokosseile sorgten die Mitarbeiter von Ring.

Unterwegs mit Schwarzwald-Guide Friederike Stertz

„Wanderungen in der Zeit der Rauhächte“

Rauhächte, die Zeit zwischen Weihnachten und dem Dreikönigstag, ist eine Zeit des Innehaltens, des Hineinhörens in die Stille. Brauchtum, Orakel und Aberglaube ranken sich um diese magische Zeit. Wir hören von Riten, Geistern und der „Wilden Jagd“ und beim Räuchern feiern sie ihr persönliches Rauhacht-Ritual.

Termine:

Samstag, 28. Dezember 10 – 12 Uhr

Horbachpark – diese Tour ist barrierefrei.

Treffpunkt: Freibadparkplatz Ettlingen, Schöllbronner Straße

Sonntag, 29. Dezember, 16 – 18 Uhr

Tour in Spessart

Treffpunkt: Parkplatz beim Funkturm in Spessart, am Ortsausgang Richtung Schöllbronn.

Montag, 30. Dezember, 16 – 18 Uhr

Ettlingen, Bismarckturm

Treffpunkt: Bismarckbüste am Ende der Bismarckstraße

Preis: Erwachsene 12 Euro. Kinder unter 16 Jahren frei.

Anmeldung erforderlich unter 0172 9376525 oder 07243 21122 oder schwarzwaldguides@googlemail.com



Werde Teil des Bürgerchores der Schlossfestspiele Ettlingen!

Hast Du Freude am Singen und Lust, Teil eines einzigartigen kulturellen Highlights zu werden?

Der Bürgerchor der Schlossfestspiele Ettlingen sucht begeisterte Mitsängerinnen und Mitsänger aller Altersgruppen – mit oder ohne Chorerfahrung für die Neuproduktion „La Bohème“ 2025!

Wir bieten

- Eine großartige Gemeinschaft von Musikliebhaber:innen
- Professionelle Anleitung durch erfahrene Chorleiter
- Die Möglichkeit, auf der Bühne der Schlossfestspiele aufzutreten

Was wir suchen

Leidenschaft für Musik und die Freude am Singen
Bereitschaft, an Proben und Aufführungen teilzunehmen
Offene und engagierte Persönlichkeiten

Zur Anmeldung und bei weiteren Fragen kontaktieren Sie uns gerne per Email

mitmachen@schlossfestspiele-ettlingen.de



Abbrennen von Feuerwerkskörpern zum Jahreswechsel

Das Ordnungs- und Sozialamt rät grundsätzlich zur Vorsicht beim Abbrennen von Feuerwerkskörpern und weist auf die rechtlichen Regeln hin: In Deutschland werden nur zugelassene pyrotechnische Gegenstände der Kategorie 1 und 2 verkauft. Zur Kategorie 1 gehören Knallerbsen, Tischfeuerwerke und Wunderkerzen. Personen, die mindestens 12 Jahre alt sind, dürfen diese erwerben und besitzen.

Böllern, Raketen und sonstiges Kleinf Feuerwerk (Kategorie 2) dürfen ab Vollendung des 18. Lebensjahres gekauft und abgebrannt werden – allerdings nur am 31.12.2019 sowie am 01.01.2020. Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren dürfen pyrotechnische Ge-

genstände der Kategorie II und höher auch am 31.12. und 01.01. weder besitzen noch abbrennen.

Das Abbrennen pyrotechnischer Gegenstände in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Krankenhäusern, Kinder- und Altenheimen wie auch Fachwerkhäusern ist nicht erlaubt.

Verstöße gegen diese Vorschriften stellen Ordnungswidrigkeiten dar und können mit einer Geldbuße geahndet werden.

Das Ordnungs- und Sozialamt bittet, die Hinweise zu beachten, da es als Folge sorglosen Umgangs mit Feuerwerkskörpern regelmäßig zu schlimmen Verletzungen mit bleibenden gesundheitlichen Schäden kommt.

Neuer qualifizierter Mietspiegel tritt zum 1. Januar 2025 in Kraft



Das EMA-Institut für empirische Marktanalysen aus Regensburg hat im Auftrag der Stadtverwaltung einen neuen qualifizierten Mietspiegel erstellt. Bereits im Jahr 2021 hat die Stadt Ettlingen in Kooperation mit der Stadt Rheinstetten erstmalig einen qualifizierten Mietspiegel erstellt und diesen im Jahr 2023 fortgeschrieben. Alle vier Jahre muss der Mietspiegel neu erstellt werden, damit der Status „qualifiziert“ bestehen bleibt.

Ein Mietspiegel ist gemäß §§ 558c und 558d BGB eine Übersicht über die in Ettlingen gezahlten Mieten für frei finanzierten Wohnraum vergleichbarer Art, Größe, Ausstattung, Beschaffenheit und Lage einschließlich energetischer Ausstattung und Beschaffenheit (= ortsübliche Vergleichsmiete). Die ortsübliche Vergleichsmiete setzt sich aus Mieten zusammen, die in den letzten sechs Jahren neu vereinbart oder, von Betriebskostenerhöhungen abgesehen, geändert worden sind. Der Mietspiegel dient somit als Orientierungshilfe für Mieter und Vermieter, um Mietpreise rechtssicher festlegen zu können.

Der qualifizierte Mietspiegel 2025 basiert auf einer repräsentativen Mieter- und Vermieterumfrage. Im Erhebungszeitraum Februar bis April 2024 wurden insgesamt 2.093 Antworten erhoben, davon hat es sich um 684 mietspiegelrelevante Datensätze gehandelt. Der Mietspiegel 2025 wurde durch den Mieterverein Karlsruhe e. V. und Haus-, Wohnungs- und Grundeigentümergeverein Ettlingen e. V. gemäß § 558d Bürgerliches Gesetzbuch (BGB) als qualifiziert anerkannt und tritt zum 01.01.2025 in Kraft.

Alle Themen rund um den neuen qualifizierten Mietspiegel 2025 sowie die aktuelle Mietspiegelbroschüre und den Mietspiegelrechner mit vielen neuen Funktionen finden Sie unter www.ettlingen.de/wohnummanagement.

Gemeinderat

Fragrunde in Sachen aktuelle Situation des ÖPNVs/Busverkehrs

Für einen Austausch in Sachen Öffentlicher Personennahverkehr, insbesondere aber was den Busverkehr angeht, hatte die Verwaltung in den Gemeinderat den Prokuristen der KVV, Olaf Strotkötter, sowie von der Geschäftsführung der Friedrich Müller Omnibusunternehmen GmbH (FMO) Birgit Stoib und Mario Köhler eingeladen. Seit 2020 betreibt die Firma das Linienbündel Ettligen I mit den Bussen der Linien 101, 102, 106 und 109.

Es sei Ziel der Stadt, dass der ÖPNV von der Bürgerschaft rege genutzt werde, so der OB sinngemäß, doch wenn es stellenweise hake, dann bleibe dieses Ansinnen auf der Strecke. Die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte nutzten intensiv die Gelegenheit, Fragen zu stellen und Kritik zu äußern. Nervende Busausfälle ohne die Möglichkeit, die vergeblich Wartenden zu informieren (101) wurden angeprangert, ebenso geänderte Linienführungen ohne augenfällige Verbesserungen (105) und die schlechte Kommunikation von Veränderungen. Lob gab es für den Einsatz von Minibussen, etwa auf der Linie 112.

Hier die Zusammenfassung der meistgestellten Fragen und wichtigsten Änderungen.

Änderungen bei den Buslinienführungen zugunsten eines deutlich verbesserten ÖPNV-Angebots innerhalb Ettligen

Warum wurde der Ringverkehr der Linie 105 abgeschafft?

Bei der Linie 105 kam es im Ringverkehr immer wieder zu Verspätungen, mit der Folge, dass Fahrgäste am Wasen beim Umstieg auf die S1/S11 häufig bei geschlossener Schranke die Schienen vor der einfahrenden Bahn überquerten, um den Anschluss noch zu erreichen, was durchaus gefährlich war.

Um dieses Problem zu lösen, benötigt die Linie 105 eine klare Hin- und Rückrichtung sowie eine festgelegte Endhaltestelle, an der die Wartezeit zwischen den Zuganschlüssen ausgeglichen werden kann. Eine Ringlinie kann solche Wartezeiten nicht bieten und Verspätungen nicht ausgleichen. Die Umstrukturierung der Linie 105 ist notwendig, um den Betrieb stabil zu halten und zuverlässige Anschlüsse von Ettligen West an die Züge der S1/S11 sicherzustellen.

Die Start- und Endhaltestelle der Linie 105 wird mit der neuen Linienführung die Haltestelle „Ettligen Pestalozzischule“ sein. Die Haltestelle an der Apotheke muss leider entfallen. Wenden kann der Bus zum einen im Odertalweg im dortigen Wendehammer oder auch im Kreisverkehr an der Rheinstraße/Mörscher Straße.

Diese Linienführung wurde bereits früher ähnlich angewendet, daher ist sie für Ettligen West nicht völlig neu. Dabei kann überwiegend auf die teilweise noch erkennbaren ehemaligen Haltestellenstandorte gegenüberliegend rechts und links der Straße zurückgegriffen werden. Für die Haltestellen entfallen Parkplätze, da aber auch neue Parkplätze eingerichtet werden, gibt es unterm Strich fünf mehr als vorher. Die Linie 105 endet um 22 Uhr, danach wird die Verbindung durch My Shuttle übernommen, Personen ohne Smartphone können dieses auch telefonisch buchen.

Weitere Änderungen

Verbindung zum REWE und Friedhof

Die Linie 105 wird zukünftig umsteigefrei bis zur Huttenkreuzstraße (Rewe-Markt, Kino, Ärztehaus) bzw. mit Durchbindung auf die Linie 110 zum Friedhof verkehren und am Samstag zukünftig wie unter der Woche ebenfalls im 20-Minuten-Takt.

Anbindung von Neuwiesenreben

Neuwiesenreben wird künftig im 20 Min Takt über die 105/110 angebunden. Die Anbindung an die Linie 112 entfällt daher.

Neue Haltestelle für Erbprinz-Halt

Der neue Haltepunkt ist 250 m weiter am Rathaus. Morgens um 6:51 Uhr hält die Linie jedoch noch einmal am Erbprinz.

Erreichbarkeit Kaufland/Rewe

Das Kaufland/Zehntwiesenstraße ist weiterhin über die Linie 112 erreichbar, Haltestelle Bunsenstraße/Rheinstraße über die Linie 105 und Rewe ist ebenfalls über die Linie 105 zu erreichen.

Ausweitung der Linie 112

Die bisherige Bedienung von Neuwiesenreben entfällt zugunsten der zukünftigen Anbindung durch die Linie 110.

Die Linie 112 verkehrt zukünftig mit barrierefreien Minibussen zu den gewohnten Betriebszeiten unter der Woche zwischen 8 Uhr und 17 Uhr, mit der bekannten Mittagspause zwischen 13 Uhr und 14 Uhr. Die Busse fahren stündlich auf folgendem Linienweg mit zahlreichen neuen Haltestellen: Ettligen Westbahnhof (neu) – Zehntwiesenstraße – Sportpark (neu) – Piazza Menfi (neu) – Erbprinz – Rathaus – Volkshochschule – Stadthalle (neu) – Oberes Albgrün (neu) – Hallenbad (neu) – Volkshochschule – Huttenkreuzstraße – Friedhof – Kaisereiche und zurück. Dadurch werden zahlreiche Ziele in der Ettliger Innenstadt zukünftig deutlich besser erschlossen.

Weitere Fragen aus dem Gremium bezogen sich auf das Beschwerdemanagement. Wohin sich wenden, wenn man sich beschweren möchte? Die Kontaktmöglichkeit finde sich auf dem Fahrplanaushang, so die Antwort.

In Sachen Unzuverlässigkeit und Busausfälle wiesen die Vertreter des ÖPNV darauf hin, dass ein großes Personalproblem herrsche. Es sei äußerst schwierig, Busfahrer zu finden, es gebe „Recruiting-Aktionen“ weit über die Staatsgrenzen hinaus, aber die Ausbildung sei auch teuer. Man etabliere aber eine sogenannte Sitzreserve, die einspringe, wenn es Ausfälle gebe, dies müsste auch den Verkehr für die Schüler verbessern. Insider aus dem Gremium verwiesen auf den schwierigen psychologischen Test und die allgemein verschlechterten Arbeitsbedingungen.

Oberbürgermeister Arnold brachte die Idee ein, einen Ettliger Fahrgastbeirat als lokales Gremium zu gründen, um Beschwerden und Anliegen direkter kommunizieren zu können. Denn es könne nicht sein, dass die Stadt zahle und, wenn es nicht funktioniere, auch noch den Ärger abbekomme.

Sonntag, 22. Dezember

SWR-Schlosskonzert von Brahms bis Rihm

Elegie für Geige und Klavier heißt das nächste SWR-Schlosskonzert am 22. Dezember um 18 Uhr. Einführung ab 17.30 Uhr.

Tianwa Yang gelingt auf der Geige die ideale Balance zwischen Sinnlichkeit, Leidenschaft, Tiefsinn, Energie und perfekter Technik. Vielleicht hätte man ihr Talent nie erkannt, wenn der Zufall sie nicht in den einzigen Musikkindergarten von Peking geführt hätte. Dort bemerkte man ihre Begabung und ihr absolutes Gehör. Längst gehört Tianwa Yang zur Weltspitze der Geiger/-innen. Mit dem Pianisten Nicholas Rimmer bildet sie ein musikalisches Dreamteam. Ihr Programm „Nachrufe“ kombiniert Musik der Romantik mit Werken der klassischen Moderne, die zum Gedenken an Freunde und bedeutende Persönlichkeiten geschrieben sind. Die „Nostalgie“ von Sicong Ma ist ein Mitbringsel aus Tianwa Yangs chinesischer Heimat.

Mit der „Phantom-Studie“ gedenkt das Duo des Komponisten Wolfgang Rihm, der im Juli in Ettligen starb.

Der SWR zeichnet alle Konzerte auf und sendet sie im Radio SWR Kultur. Die Aufzeichnungen und Termine sind auch auf der Homepage zu sehen.

Karten gibt es zu 15 Euro (Empore), 25 Euro (2. Kategorie) und 30 Euro (1. Kategorie).

Die nächsten Konzerte der Saison 2024/2025 zum Vormerken: 19.1.2025 und 23.02.2025

Karten erhältlich bei der Touristinfo am Erwin-Vetter-Platz, Tel. 07243 / 101-333 und unter www.ettlingen.de/swr sowie www.reservix.de

Ermäßigte erhalten 50 %.

THE LÄND - Literaturtage Storyteller Award Ettlingen

Du interessierst dich für Literatur, bist kreativ und hast Lust eine eigene Kurzgeschichte zu schreiben?

Dann mach mit beim THE LAND-Literaturtage Storyteller Award Ettlingen, welcher im Vorlauf zu den 42. Baden-Württembergischen Literaturtagen in Ettlingen stattfindet.

Egal ob lustig, traurig, emotional oder mutmachend, da kein spezifisches Thema vorgegeben ist, sind deiner Kreativität keine Grenzen gesetzt. Eine Jury wird sich alle eingesendeten Texte durchlesen und auf die überzeugendsten warten tolle Preise wie die Veröffentlichung in der BNN und Tickets für die Baden-Württembergischen Literaturtage 2025.

Deine Geschichte sollte maximal 6 DIN A4-Seiten lang sein und in einem Textverarbeitungsprogramm mit der Schriftart Times New Roman, Schriftgröße 12 pt. geschrieben werden.

Bis zum 20.01.2025 kannst du deine Kurzgeschichte an kultur@ettlingen.de einsenden. Wichtig dabei sind Angaben zu deinem Namen, Alter, Adresse, E-Mail und deiner Telefonnummer.

Du hast Interesse? Wir freuen uns über jede Teilnahme. Weitere Informationen zu den Baden-Württembergischen Literaturtagen findest du unter www.ettlingen.de/literaturtage.

Veranstalterin: Stadt Ettlingen, Kultur- und Sportamt

Sanierung der Versorgungsleitungen in Hohewiesenstraße:

Erneuerung von Strom-, Gas- und Wassertrassen im Januar

Die SWE Netz GmbH, die Netzgesellschaft der Stadtwerke Ettlingen, kündigt eine umfassende Sanierung der Versorgungsleitungen in der Hohewiesenstraße an. Im Rahmen dieser Maßnahme werden Strom-, Gas- und Wassertrassen auf einer Länge von insgesamt rund 600 Metern erneuert. Die Bauarbeiten beginnen am Pappelweg und enden kurz vor der Einmündung zum Erlenweg. Ziel ist es, die Infrastruktur nachhaltig zu modernisieren und die Versorgungssicherheit für die Anwohner langfristig zu gewährleisten.

Der Start der Bauarbeiten ist – abhängig von den Witterungsbedingungen – für Mitte Januar 2025 geplant. Bei planmäßigem Verlauf sollen die Bauarbeiten bis Oktober 2026 abgeschlossen sein. Während der Arbeiten wird auch ein Großteil der Netzanschlüsse der betroffenen Anlieger kostenfrei modernisiert. Die Kosten für dieses Projekt belaufen sich auf über 1,7 Millionen Euro.

Drei Bauabschnitte

Um die Einschränkungen für Anwohner und den Verkehr bestmöglich zu minimieren, wird die Sanierung in drei Abschnitten durchgeführt. Jeder Abschnitt wird jedoch aus Gründen der Sicherheit und Effizienz voll gesperrt.

Der **erste Abschnitt** umfasst den Bereich vom Pappel- bis zum Ahornweg.

Im **zweiten Bauabschnitt** erfolgt die Erneuerung zwischen Ahorn- und Buchenweg. Der **letzte Abschnitt** führt die Arbeiten vom Buchenweg bis kurz vor die Einmündung in den Erlenweg.

Während der jeweiligen Bauphasen wird es zu veränderten Verkehrsführungen und Einschränkungen kommen. Die SWE Netz GmbH bittet die Anwohner und alle Verkehrsteilnehmer bereits jetzt um Verständnis und Geduld für die vorübergehenden Unannehmlichkeiten, die mit dieser wichtigen Sanierungsmaßnahme einhergehen.

„Mit der Sanierung der Versorgungsleitungen in der Hohewiesenstraße stärken wir die Versorgungssicherheit für die Zukunft und schaffen eine moderne, belastbare Infrastruktur für die Anwohnerinnen und Anwohner“, erklärt Bauleiter Tobias Hefner von der SWE Netz GmbH. „Dabei wollen wir die Einschränkungen so gering wie möglich halten.“

Die geänderten Verkehrsführungen in den einzelnen Bauabschnitten werden rechtzeitig ausgeschrieben.

Für weitere Fragen oder Anliegen steht der Kundendienst der Stadtwerke unter 07243 101-8230 gerne zur Verfügung: Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und von 13 bis 16 Uhr und am Freitag von 8 bis 13 Uhr.

Personalausweise/ Reisepässe

Beim erstmaligen Antrag bei der Stadtverwaltung Ettlingen muss die Geburts- oder Heiratsurkunde je nach Familienstand im Original oder als Kopie vorgelegt werden. Bei ausländischen Urkunden sollten die Formerfordernisse vorab beim Bürgerbüro oder den Ortsverwaltungen erfragt werden. **Personalausweise**, beantragt **vom 29. November bis 4. Dezember**, können unter Vorlage des alten Dokuments persönlich abgeholt werden, sobald der PIN-Brief eingegangen ist.

Reisepässe, beantragt **vom 12. bis 14. November**, können unter Vorlage der alten Dokumente vom Antragsteller oder von einem Dritten mit Vollmacht im Bürgerbüro abgeholt werden.

Öffnungszeiten montags, dienstags 8 bis 16 Uhr, mittwochs 7 – 12 Uhr, donnerstags 8 – 18 Uhr, freitags 8 – 12 Uhr. Tel. 101-222. Wartezeiten vermeiden? Termin unter www.ettlingen.de/otv vereinbaren.

Gemeinderat: Vergabe der Jahresverträge für Kanal- und Straßenbau

Zwei Aufträge vergab der Gemeinderat in der letzten Sitzung des Jahres 2024: der Jahresauftrag für die Instandsetzungsarbeiten im Kanalbau, Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2025, ging an eine als zuverlässig bekannte Firma aus Baden-Baden, sie war zurückliegend bereits Vertragspartner. Mit 200.000 Euro hatte die Firma das günstigste Angebot abgegeben und lag auch beim Jahresvertrag für den Straßenbau für denselben Zeitraum vorne, das Angebot dafür lag bei 500.000 Euro.

Für beide Jahresverträge gilt eine dreimonatige Verlängerungsoption bis 31. Dezember 2028.

Die Ausschreibung als Jahresauftrag hält den Aufwand für die Vergabe von kleinen und mittleren Maßnahmen im Rahmen, die Einzelmaßnahmen werden im Jahresverlauf durch die Sachbearbeiter im Stadtbauamt bzw. im dortigen Eigenbetrieb Abwasserbe-seitigung beauftragt.

Gemeinderat

Pop-up-Kreisel: Rückbau im Januar und alternative Planungen im Februar/März in den Gremien



Wie berichtet endete der auf drei Monate angelegte Verkehrsversuch mit dem Pop-up-Kreisel in der Mühlenstraße planmäßig mit Ablauf des Novembers.

Nach der Vorberatung im Ausschuss für Umwelt und Technik (AUT) stand das weitere Vorgehen am Mittwoch vergangener Woche im Gemeinderat zur Debatte.

Der Kompromissvorschlag des OB, der im Ausschuss noch eine Mehrheit gefunden hatte, wonach die Verwaltung in der Sitzung des AUT am 26. Februar eine alternative Planung vorlegen werde, wurde letztlich mit knapper Mehrheit durch einen Antrag der CDU-Fraktion ergänzt: nun wird der Kreisel sofort (d. h. im Januar) auf den ursprünglichen Zustand zurückgebaut, bevor die Verwaltung die neuen Planungsvarianten für die Gestaltung des Kreuzungsbereichs vorlegt. „Aus verschiedenen Fraktionen liegen Vorschläge vor“, hatte OB Arnold vor der Abstimmung noch verlauten lassen und darauf hingewiesen, dass mit dem kompletten Rückbau auch die Schutzstreifen erstmal wegfallen werden.

Fair schenken, gerade in der Weihnachtszeit

Ettlingen ist als Fairtrade-Stadt für fairen Handel und Nachhaltigkeit ein, zusammen mit lokalen Partnern. Das Siegel gewährleistet faire Preise, jeder kann darüber hinaus Fairtrade in Ettlingen unterstützen.

Greifen Sie in der Adventszeit beim Schenken oder Feiern zu Fairtrade-Schokolade und unterstützen Sie damit Kakaobauernfamilien. Es gibt eine Vielzahl von fair gehandelten Produkten im Ettlinger Weltladen, aber auch in den Supermärkten, zu erkennen am Fairtrade-Logo.

Benefizkonzert: 1.400 Euro für Tafel Ettlingen



Das Ettlinger Vokalensemble Herz Jesu führte am 27. Oktober G. Faurés Requiem in der Liebfrauenkirche auf. Zuvor hatte der Förderkreis Kirchenmusik Herz Jesu beschlossen, Spenden zu sammeln und diese an eine soziale Einrichtung vor Ort zu geben, in diesem Fall der Tafel Ettlingen.

Mit 1.400 Euro zeigten sich die Zuhörerinnen und Zuhörer des Benefizkonzerts mehr als spendabel. Patric Wust, 1. Vorstand des Förderkreises, übergab den Spendenscheck in der Tafel an Beate Rashedi vom Diakonischen Werk – mit einem herzlichen Dank an alle Spenderinnen und Spender.

Stadtarchiv

Endspurt für Weihnachtsgeschenke

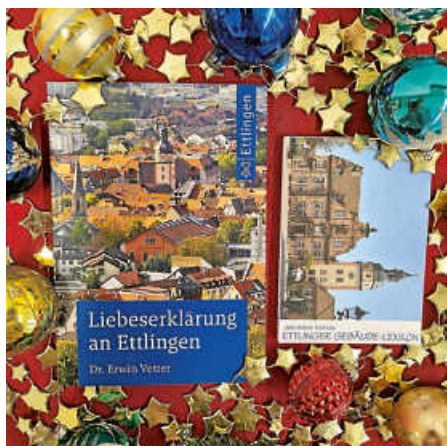


Foto: Stadtarchiv Ettlingen

Das Weihnachtsfest ist nicht mehr fern und die letzten Geschenke für Freunde und Ver-

wandte finden langsam ihren Weg unter den Weihnachtsbaum. Wem jedoch noch ein Geschenk fehlt, der wird vielleicht im vielfältigen Angebot des Stadtarchivs fündig. Alle Bücher sind sowohl im Stadtarchiv, in der Touristinfo, im Museumsshop als auch in den Ettlinger Buchhandlungen verfügbar. Das Stadtarchiv ist ab dem 23. Dezember bis zum 7. Januar geschlossen, weswegen die Publikationen in diesem Zeitraum nicht beim Stadtarchiv erworben werden können.

Liebeserklärung an Ettlingen von Dr. Erwin Vetter

Die umfassende und reich bebilderte „Liebeserklärung“ von Dr. Erwin Vetter, früherer Oberbürgermeister und Ehrenbürger von Ettlingen, beschäftigt sich mit verschiedenen Themen der Ettlinger Geschichte. Dazu gehören beispielsweise die Neubildung der Stadt Ettlingen und die Stadtsanierung während seiner Amtszeit. Der Preis des Buches beträgt 12,50 €.

Jakubeit's kleines Gebäude-Lexikon, Bd. 1 von Prof. Johannes Jakubeit

Klein und handlich, passt dieser interessante Gebäudeführer in jede Hosentasche.

Darin werden einige der interessantesten Ettlinger Gebäude genauer beschrieben und deren architektonische Besonderheiten erklärt.

Das Gebäude-Lexikon ist daher für einen Spaziergang durch Ettlingen ein praktischer Begleiter und bietet wertvolle und spannende Hintergrundinformationen.

Der Preis des Buches beträgt 5,00 €.

Öffnungszeiten Stadtarchiv

Dienstag, 13 bis 18 Uhr

Freitag, 9 bis 12 Uhr

und nach Vereinbarung

Telefon: 07243/101-467

Webseite: www.ettlingen.de/stadtarchiv

Leben mit Handicap

Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren

Schillerstraße 7 - 9, Tel. 07243 101-146, Luisa Adamzseski,

E-Mail: luisa.adamzseski@ettlingen.de

Homepage (leichte Sprache):

www.ettlingen.de/inklusion

1. Barrierefreie Infrastruktur
2. Barrierefreier Stadtrundgang
3. Barrierefreie Geschäfte usw.

Agendagruppe Barrierefreies Ettligen

Ansprechpartnerin für Barrierefreiheit im öffentlichen Raum: Daniela Adomeit, E-Mail: ettlingen-barrierefrei@web.de

Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettligen

Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nord-schwarzwald, Goethestraße 15a, Tel. 07243 345-8310, E-Mail: gpd@caritas-ettlingen.de

Netzwerk Ettligen für Menschen mit Behinderung

Inklusion und Teilhabe. Partner im Netzwerk sind neben der Stadt Ettligen Dienste, Einrichtungen, Organisationen, Vereine, Initiativen, die ihren Wirkungskreis in Ettligen haben und Angebote für Menschen mit Beeinträchtigungen machen.

Sprecherin: Karin Widmer, Tel. 07243 523736, E-Mail: info@netzwerk-ettlingen.de, www.netzwerk-ettlingen.de

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) der Paritätischen Sozialdienste Karlsruhe nach § 32 SGB IX

Menschen mit Behinderungen oder von Behinderung bedrohte Menschen (körperlich, geistig, psychisch) sowie deren Angehörige oder sonstige Bezugspersonen können sich kostenfrei mit Fragen zu z. B. finanzieller Sicherung, Umgang mit Behörden, Freizeit, Mobilität, Pflege, Hilfsmittel, Wohnen, Bildung, Arbeit, Ermittlung des individuellen Hilfebedarfs (BEIBW) und vielem mehr beraten lassen. Die Sprechstunden finden in den Räumen des Pflegestützpunktes in Ettligen statt, jeden 1. und 3. Montag im Monat von 12.30 bis 15 Uhr und nach Terminvereinbarung im Begegnungszentrum Am Klösterle, Klostersgasse 1. E-Mail: EUTB@paritaet-ka.de Web: www.paritaet-ka.de/dienste/ergaenzende-unabhaengige-teilhabeberatung.html

Termine/Berichte:

Café Vielfalt des Netzwerks Ettligen für Menschen mit Behinderung

Das Netzwerk lädt alle Bürgerinnen und Bürger mit und ohne Handicap ein zur Begegnung bei Kaffee und Kuchen, Informationen und Gesprächen. Die Netzwerkpartner stehen zur Verfügung für Fragen und Infos rund ums Thema Inklusion und Menschen mit Behinderung.

Der nächste Termin am 7. Januar findet von 16 bis 18 Uhr in den neuen Räumen des K26 in der Marktpassage 12 statt.

Familie

Frauen- und Familienzentrum effeff

effeff – Ettliger Frauen- und Familienzentrum e. V.

Middelkerker Str. 11,
Telefon-Nr.: 07243/12369,
Homepage: www.effeff-ettlingen.de,
E-Mail: info@effeff-ettlingen.de.

Das effeff macht vom 21.12. bis 6.1. Weihnachtsferien. Sie erreichen uns danach wieder telefonisch von Mo. bis Do., 9 bis 14 Uhr. Bitte nutzen Sie außerhalb dieser Zeiten den Anrufbeantworter oder schreiben Sie eine E-Mail. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage. Die Anmeldung der Kurse erfolgt über das effeff-Büro.



Plakat: effeff

Wir möchten uns von Herzen bei all unseren Unterstützern bedanken: bei den vielen Engagierten und Ehrenamtlichen, die sich mit ihrem Einsatz für das effeff starkmachen, sowie bei unseren treuen und langjährigen Spendern. Dank Ihrer Unterstützung kann das effeff in dieser Form bestehen und wirken. Ihr Engagement bedeutet uns sehr viel – vielen herzlichen Dank.

Das eff mit der Kita Kunterbunt und den Sternenkindern Ettligen wünscht eine frohe Weihnachtszeit und ein gesundes Jahr 2025.

Alleinerziehendencafé - Weihnachtsfeier an der Feuerschale am Sonntag, 22.12. ab 14:30 Uhr

In liebevoller und wertschätzender Atmosphäre findest du hier einen offenen Austausch, Freizeitgestaltung, Hilfe bei Erziehungsfragen und vieles mehr! Natürlich bist du am Sonntagnachmittag mit oder ohne Kind(er) nicht alleine.

Wir freuen uns auf dich. Lass uns eine schöne Zeit miteinander verbringen!

Kita Kunterbunt

Bücherei Besuche

In den letzten zwei Wochen standen drei Büchereibesuche für unsere Kita-Kinder an. Zuerst ging es für die Jüngsten los. „5 freche

Mäuse machen Musik“ hieß die wunderbare Geschichte, die von Kreativität, Gemeinschaft und Musik handelte. Im Anschluss wurde passend dazu gebastelt und selbst musiziert.

Eine Woche später ging es für die älteren Kinder weiter. Eine lustige Geschichte von Dr. Brumm, der während einer Fußballübertragung im Fernsehen plötzlich keinen Empfang mehr hatte und auf abenteuerliche Ursachenforschung ging. Es wurde viel gelacht und ebenfalls gebastelt.

Am Freitag durften dann unsere ältesten Kita-Kinder losziehen – unsere Schulanfänger. Für sie gab es die Bibliothekseinführung „Komm mit ins Buchstabenland“. Gemeinsam wurden die vielfältigen Medien, die es in der Bücherei gibt, entdeckt.

Die Kinder hatten zum Abschluss immer ausreichend Zeit, in den Büchern zu stöbern, sich vorlesen zu lassen und ein Buch zur Ausleihe mit nach Hause zu nehmen. Alle drei Besuche haben uns begeistert und waren dank der Begleitung und Unterstützung einiger „Kita-Mamas“ wunderbare Ausflüge zum Jahresende.

Veranstaltungen

Freitag, 20. Dezember:

09:30 Multikulti Krabbelgruppe

10:00 Stillcafé

11:30 Sprachkurs Deutsch Migranten/ -innen (Anfänger)

18:00 Trommelgruppe (Neue Interessenten sollten bitte vorher unter 0151 15374313 anfragen.)

Sonntag, 22. Dezember:

14:30 Alleinerziehendencafé -

Weihnachtsfeier an der Feuerschale

Tageselternverein Ettligen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

Der Tageselternverein Ettligen und südlicher Landkreis Karlsruhe e. V. ist für sieben Gemeinden im südlichen Landkreis Karlsruhe zuständig.

Sie möchten Ihr Kind bei einer Tagesmutter oder bei einem Tagesvater betreuen lassen oder in einem Tigerhaus? Sie haben selbst Interesse als Kindertagespflegeperson zu arbeiten?

Unsere Fachberatungen sind zur telefonischen oder persönlichen Beratung in der Geschäftsstelle oder in Ihrer Gemeinde für Sie da. Rufen Sie uns an, wir vereinbaren gerne einen persönlichen Beratungstermin für Sie. Unsere telefonischen Sprechzeiten sind: Mo. - Fr., 8:30 - 12 Uhr, Di. + Do., 13 - 16:30 Uhr. Gerne können Sie Ihre Anfrage auch per E-Mail an uns richten.

TagesElternVerein Ettligen und südlicher Landkreis Karlsruhe e. V., Epernayer Straße 34, Ettligen, www.tev-ettlingen.de, Tel. 07243 945450, E-Mail: info@tev-ettlingen.de

Arbeitskreis demenzfreundliches Ettlingen

Begegnungszentrum am Klösterle,
Klostergasse 1

Telefon 07243-101 524,

Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr

E-Mail: info@ak-demenz.de

www.ak-demenz.de

Geschulte MitarbeiterInnen beraten Betroffene und Angehörige ehrenamtlich.

Geboten werden:

Beratung und Einzelgespräche im Begegnungszentrum nach Tel. Terminvereinbarung, 0176 - 38 39 39 64.

Stammcafé im Begegnungszentrum: nächster Termin ist am 29. Januar ab 15 Uhr

Offener Gesprächskreis für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen: Der nächste Termin findet am 5. Februar ab 15 Uhr im Begegnungszentrum, Klostergasse 1, statt.

Einsatz von Demenzhelfer/-innen bei Betroffenen.

Lesecke in der Stadtbibliothek, spezielle Literatur und Medien zum Thema Demenz.

Alle Einsätze und Beratungen sind kostenlos – eine Spende ist willkommen.

Quartiersarbeit

Quartier Musikerviertel

Das Quartier wünscht „Fröhliche Weihnachten“

Ein ereignisreiches Jahr fürs Viertel liegt hinter uns mit vielen interessanten Begegnungstreffen, unserer bewährten Pflanzentauschbörse, dem beliebten Familienpicknick, vielen fröhlichen Spieleabenden und dem erstmaligen Trödelmarkt mit Weihnachtsdeko.

Besonders hilfreich ist die neu eingerichtete Rubrik „Quartiersarbeit“ im Amtsblatt, wo alle in Ettlingen bestehenden Quartiere ihre Begegnungen und Aktivitäten veröffentlichen können. Mit der Unterstützung vom Oberbürgermeister Arnold und Anja Englisch vom BJFS sind wir auf dem guten Weg, auch in unserer Stadt ein Netzwerk aus vielen Quartieren aufzubauen.

Ein ganz großes Dankeschön gilt den Frauen und Männern, die die verschiedenen Quartiersgruppen regelmäßig und eigenständig leiten: Petra Laubender für den Trommelkurs und freies Tanzen im Park, Familie Börsig und Familie Pfaff für den Schuberttreff, Dorothee Le Maire für den Strick- und Häkelkurs, Susanna Heumer und Gabriele Engel-Richter für das Bestücken und Ordnen der Bücher in unserem Offenen Bücherschrank. Und natürlich sei den Vorstandsfrauen und der Büroleitung des effeff besonders herzlich ge-

dankt, die uns immer wieder, trotz ihrer vielen Arbeit durch den Umzug und den neuen Kindergarten, geholfen haben.

Dabei muss aber auch hinzugefügt werden, dass wir für unsere Quartiersarbeit dringend (!) Interessierte brauchen, die uns bei der Organisation der Begegnungstreffen mithelfen können

Und nun wünschen wir Ihnen eine frohe Weihnachtszeit und alles Gute für 2025!



Ein kleiner Eindruck vom Trödelmarkt für Weihnachtsdeko Foto: Helga Hinse

Senioren

Begegnungszentrum am Klösterle – Seniorenbüro

Klostergasse 1, 76275 Ettlingen,

Beratung und Information: Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr

Rezeption, Anmeldung für Kurse: Tel. 101-524

Büro, Sekretariat: Tel. 101-538 (Di – Fr)

E-Mail: seniorenbuero@bz-ettlingen.de,

Homepage: www.bz-ettlingen.de

Sprechstunden des Seniorenbeirates:

Dienstag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr,

Tel. 101-538. Bei Fragen wenden Sie sich auch gerne an unseren Vorsitzenden Helmut Kettenbach, Mobiltelefon 0171-1233397

**Das Begegnungszentrum macht
eine Pause vom
23. Dezember bis 6. Januar**

Liebe Freunde und Besucher des Begegnungszentrums

Wir bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit und wünschen Ihnen und uns für die vor uns liegende Vorweihnachtszeit ein herzliches und fröhliches, aber auch besinnliches Weihnachtsfest mit ein paar stillen Momenten und ruhigen Tagen, mit Zeit für Familie und alles, was einem lieb ist.

Im Namen der Seniorenbeiräte der Stadt Ettlingen, Helmut Kettenbach (Vorsitzender)

„Café am Rosengarten“ – montags bis freitags von 14 bis 17 Uhr bis 20.12.2024
Kommen Sie in unser „Café am Rosengarten“ zu einem gemütlichen Nachmittag. Unsere Ehrenamtlichen haben im Angebot Kaffee, Kuchen und verschiedene Getränke. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Rezeption sucht:

Wer möchte in einem kleinen Team mit uns **ehrenamtlich** an der Rezeption des Begegnungszentrums am Klösterle mitarbeiten. Die Arbeitszeit wäre **einmal pro Woche** für zwei Stunden, **vormittags von 10 bis 12 Uhr**. Wenn Sie Freude an der Kommunikation mit Menschen haben, freuen wir uns über Ihren Anruf. Über das Begegnungszentrum können Sie sich informieren unter: www.bz-ettlingen.de

Haben Sie Fragen, dann rufen Sie mich bitte an, Yvonne Kettenbach, Tel.-Nr. 07243-15363

TT-Wirbelwind

Letzte Trainingsmöglichkeit in diesem Jahr ist Donnerstag, 19.12.. Los geht es mit Training dann erst wieder am Donnerstag, 9.1.

Hobby-Radler „Große Tour“

Wir treffen uns zur **Wanderung** am **10. Januar** um **10 Uhr** am Freibad Ettlingen. Tourenführer: Dagmar Erler und Hermann Fabry, Tel. 525175

Veranstaltungstermine

Dienstag, 7. Januar

9.30 Uhr Gedächtnistraining

10 Uhr Hobbyradler „Rennrad“

10 Uhr Schach „Die Denker“

13.30 Uhr Singgruppe von Gospel bis Bach

14 Uhr Boule-Gruppe 1 – Wasen

14 Uhr Boule-Gruppe 2 – Neuwiesenreben

15.15 Uhr Yoga auf dem Stuhl

17 Uhr „Intermezzo“ – Orchesterproben

Mittwoch, 8. Januar

9.45 Uhr Gymnastik 1 – DRK

10 Uhr Englisch „Refresher“

10 Uhr „Fitness Mix“ – Kurs 1

11 Uhr Gymnastik 2 – DRK

11.15 Uhr FitMix – Aerobic-Step-Drums-Faszien am Stuhl

14.30 Uhr Doppelkopf

15 Uhr Das Salongespräch

15 Uhr Katholischer Frauenbund

Donnerstag, 9. Januar

13 Uhr Tischtennis „Wirbelwind“ – Kaserne

15 Uhr Singgemeinschaft 50plus

Freitag, 10. Januar

9.30 Uhr Sturzprävention

10 Uhr Hobby-Radler „Große Tour“

10.45 Uhr Yoga auf dem Stuhl

14 Uhr Interessengruppe Aktien

senior-Treff Ettlingen-West

Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89

Handy: 01 71 - 5 42 61 84

Sprechstunde dienstags von 10 bis 11 Uhr

Yoga auf dem Stuhl: Montags von 9 bis 10 Uhr und von 10.15 bis 11.15 Uhr;

Sturzprävention dienstags um 9:30 und um 10:45 Uhr;

Offenes Singen der „Weststadtlerchen“ dienstags von 16 bis 17 Uhr;

Boule „Die Westler“ treffen sich bei gutem Wetter mittwochs ab 14 Uhr im Entenseepark.

Offener Treff: donnerstags von 14 bis 16 Uhr im Fürstenberg Saal 1

Jugend

Kinder- und
Jugendzentrum Specht

Programm Kw 51

Mittagstisch-Preis seit November erhöht: Seit November hat sich der Preis für den Mittagstisch von 3,50 auf 4 € erhöht.

Ehrenamtliche Hilfe für Kindergeburtstage gesucht! Für weitere Informationen melde dich bei uns.

Workshops: Ab sofort bieten wir Workshops nur noch auf Nachfrage und in den Treffs an. Kommt einfach vorbei, schreibt eine E-Mail: jz.ettlingen@awo-ka-land.de oder ruft an 072434704 und äußert euren Wunsch!

Bandprobe-Raum gesucht? Du hast Bock auf Livemusik und spielst im besten Fall ein Instrument? Dann schau doch in unserem Probenraum vorbei! Anmeldung unter 072434704.

Regelmäßiges Programm (Schulzeit)

Mittagstisch – jeden Tag frisch zubereitet Montag bis Freitag, 12 - 14:30 Uhr, 4 € (beim Kauf einer 10er-Karte für 40 € ist das 11. Essen gratis), den aktuellen Speiseplan findet ihr unter www.kjz-specht.de.

Offener Montagstreiff, 14 - 18 Uhr

Offener Dienstagstreiff, 14 - 18 Uhr

Offener Jungs*treiff,
Mittwoch, 15:30 - 17:30 Uhr

Offener Kidstreiff (6 - 10 Jahre), Donnerstags, 15:30 - 17:30 Uhr

Offener Mädchen*treiff (ab 11 Jahren), Donnerstag, 15:30 - 17:30 Uhr

Offener Freitagstreiff, 14 - 17:30 Uhr

Offener Treff (ab 14 Jahren), Mittwoch, 18 - 21 Uhr, Freitag, 18 - 22 Uhr
Jeden zweiten & letzten Samstag im Monat

Anmeldung über

jz.ettlingen@awo-ka-land.de oder
07243/4704

Multikulturelles Leben

Begegnungscafé Arbeitskreis Asyl

Das Begegnungscafé im Begegnungsladen Marktpassage 12, – immer donnerstags von 17 bis 19 Uhr – ist ein Treffpunkt für Menschen mit und ohne Migrationsgeschichte. Herzlich eingeladen sind alle, die Informationen, Kontakt oder einfach ein nettes Gespräch suchen. Auch ehrenamtliches Engagement in unserer Begegnungscafé-Gruppe ist willkommen. Weitere Infos unter www.asylettlingen.de

Weihnachtsgruß des AK Asyl

Die Gäste und ehrenamtlich Engagierten vom Begegnungscafé des AK Asyl wünschen allen eine frohe Advents- und Weihnachtszeit.



Foto: A. Baisch-Herrmann

Weihnachtsgruß aus dem K26 Begegnungsladen

Liebe Ettlinger Bürgerinnen und Bürger, ein weiteres Jahr geht dem Ende zu. Im K26 Begegnungsladen fanden auch im Jahr 2024 viele Veranstaltungen und Angebote statt, von Begegnungscafés, Literaturnachmittagen, Generationenprojekten, Nachhilfe, Buchlesungen bis hin zu Beratungsangeboten und Workshops zu den unterschiedlichsten Themen. Besonders geprägt war dieses Jahr durch unseren Umzug Mitte November in die neuen Räumlichkeiten in die Marktpassage, wo einige Angebote bereits an den Start gegangen sind.

Wir möchten allen Menschen von Herzen danken, die sich haupt- und ehrenamtlich für Begegnung und Miteinander in Ettlingen engagieren, Nächstenliebe leben, Hilfesuchenden Unterstützung und Halt bieten und ein Licht für andere Menschen sind.

Allen Ettlingerinnen und Ettlingern und allen neuen Mitbürgerinnen und Mitbürgern wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute, Gesundheit und Zufriedenheit im neuen Jahr 2025.

Herzlichst, Ihr Team vom Integrationsbüro / K26



Foto: J. Garcia Jester

Lokale Agenda

Weltladen

Das Jahr 2024 im Weltladen

Zum Jahresende wird im Weltladen wieder mehr Ruhe einkehren. Dann ist Zeit für Inventur, Rückblick und Ausblick.

Auch 2024 konnten wir die Idee des Fairen Handels weitertragen und unseren bewährten und zertifizierten Lieferanten des Fairen Handels verbunden bleiben. Bei ihnen wissen wir die Beachtung der Weltladenkonventionen in guten Händen und können für unsere Produkte eine Fairtrade-Garantie geben. Die Breite unseres Sortiments zeigt die Wirksamkeit der Unterstützung für die Produzenten in den Ländern des globalen Südens.



Foto: Weltladen Ettlingen

Unsere Produktpalette bleibt weiterhin im gewohnten Umfang bestehen. Sie umfasst die klassischen agrarischen Produkte wie Kaffee, Tee, Kakao, Schokolade, Honig, Gewürze, Reis, Gebäck, Fruchtsäfte, getrocknete Früchte und Bananen sowie Kunst-Handwerk aus den Ländern des globalen Südens wie etwa Körbe, Taschen, Kleidung, Matten, Keramik, Kerzen, Seifen oder Schmuck.

Zufrieden blicken wir auf das Geschäftsjahr 2024 zurück, damit auch auf einen erfolgreichen Ettlinger Weltladen seit 19 Jahren in der Leopoldstr. 20. Eine erfreuliche Erfolgsgeschichte für den fairen Handel in Ettlingen. Dafür gebührt allen unseren Mitarbeitern ein Dankeschön für ihr großes Engagement und ihre verantwortungsvolle ehrenamtliche Arbeit.

Wir danken auch unseren Kunden und Freunden des fairen Handels, die wesentlich zu diesem Erfolg beigetragen haben. Bitte halten Sie uns auch weiterhin die Treue.

Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes und glückliches Jahr 2025.

www.weltladen-ettlingen.de Tel. 94 55 94

Unsere Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10 - 13 Uhr und 15 - 18 Uhr, Samstag 10 - 13 Uhr, Adventssamstag bis 16 Uhr, Heiligabend bis 13 Uhr

Stadtwerke Ettlingen GmbH

Dienstagnachmittag, 14. Januar,
Hertzstraße 33

Gebäudeenergie-Erstbera- tung bei den Stadtwerken

Die Stadtwerke Ettlingen (SWE) bieten am Dienstagnachmittag, 14. Januar 2025, in Zusammenarbeit mit der Umwelt- und Energieagentur eine Gebäudeenergie-Erstberatung an. Die Beratung findet im Gebäude der SWE in der Hertzstraße 33 statt. Interessierte haben die Gelegenheit, sich in einem einstündigen Einzelgespräch umfassend über verschiedene Aspekte der energetischen Gebäudesanierung zu informieren.

Die Beratung zielt darauf ab, Hausbesitzern und Interessierten wertvolle Informationen zur Energieeinsparung und Steigerung der Energieeffizienz zu vermitteln. Ein Fachmann der Umwelt- und Energieagentur des Landkreises Karlsruhe steht bereit, um umfassend zu den folgenden Themenbereichen zu informieren:

- Moderne Heiztechnik (Technik, Energieträger, Wärmepumpen)
- Dämmung und Hitzeschutz (Dämmstoffe, Fenster- und Türentausch)
- Einsatz erneuerbarer Energien (Solarthermie, Fotovoltaik etc.)
- Gesundes Raumklima (Schimmelprobleme, richtiges Lüften)
- Fördermöglichkeiten von Bund und Land (z. B. BAFA, KfW-Programme)
- Informationen zum Gebäudeenergiegesetz (GEG)

Nutzen Sie diese Gelegenheit, um sich über die neuesten Möglichkeiten und Förderungen im Bereich der Gebäudeeffizienz zu informieren und Ihre Fragen direkt an einen Experten zu richten.

Eine Voranmeldung ist erforderlich, um die Beratung in Anspruch nehmen zu können. Interessierte können ihren persönlichen Beratungstermin unter 07243 101-646 vereinbaren.

BEI NOTRUF ANGEBEN:

- **Wo** geschah es?
- **Welche Art** der Verletzung?
- **Was** geschah?
- **Warten** auf Rückfragen!
- **Wie viele** Verletzte?

Stadtbibliothek

Neuigkeiten



Die Stadtbibliothek ist vom 23.12. und die Rückgabebox vom 21.12. bis zum 01.01. geschlossen.

Das Team der Stadtbibliothek wünscht Ihnen ein frohes Fest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Am Samstag, 21.12. von 10 bis 13 Uhr haben wir den letzten Tag im Jahr 2024 geöffnet. Die Rückgabebox ist ebenfalls ab 21.12. geschlossen.

Die Leihfristen werden entsprechend angepasst. Abgelaufene Ausweise können auf der Homepage www.stadtbibliothek-ettlingen.de im Konto selbstständig verlängert werden. **Erweiterte Öffnungszeiten:** Am Donnerstag, 02.01. und Freitag, 03.01.2025 öffnen wir **bereits um 10 Uhr**.

Ab Samstag, 04.01. gelten wieder die gewohnten Öffnungszeiten.

Unsere **digitalen Angebote** stehen auch während der Feiertage zur Verfügung: Besuchen Sie die Onlinebibliothek unter www.onleihe.de/more und laden Sie sich eBooks, ePapers und eAudios direkt auf den eReader oder das Tablet. Unter www.filmfreund.de können Sie über 3.500 Titel online streamen.



Do 16.01.2025, 20 Uhr
Lesung mit Bettina Storks
Stadtbibliothek Ettlingen

Karten: WK 13 € / AK 15 €
Buchhandlung Abraxas und
Stadtbibliothek Ettlingen



E - Mediensprechstunde
Donnerstag, 9. Januar 2025
16 bis 18 Uhr
Informationen rund um die Nutzung der Onleihe
Anmeldung erforderlich unter 07243/101-207
Mehr Infos unter:
stadtbibliothek-ettlingen.de

Plakate: Bibliothek

Volkshochschule (VHS)

**Bleiben Sie fit
im neuen Jahr!**

**Das neue Kursprogramm
ist erschienen, Kursstart
bereits im Januar sowie
teilweise mit Folgekursen
im April.**

**Ihre Anmeldungen
nehmen wir gerne
ab sofort entgegen!**

**E-251-G-0491 Workshop Yoga: Sanfter
Flow-Yoga + Somatic Yin Yoga Neu! (Kim-
Mariélé Reutter)**

1 x samstags, 11.01.2025, 10:00 - 12:30 Uhr
Ettlingen, Volkshochschule,
Pforzheimer Straße 14a

Entgelt: 21 €

10 - 11 Uhr Workshop Sanfter Yoga-Flow:

In diesem Workshop werden die kraftvollen Aspekte der Asanas (Körperstellungen / Körperhaltungen) mit einer behutsamen und achtsamen Ausführung verbunden. Diese Kombination ermöglicht es, noch intensiver im Körper und im gegenwärtigen Moment anzukommen. Das harmonische Zusammenspiel von Yang und Yin, den dynamischen und ruhigen Elementen des Yoga, steht hier im Mittelpunkt. Erleben Sie, wie durch sanfte Bewegungen und gezielte Atemübungen Ihr Körper und Geist in Einklang gebracht werden.

11:00 - 11:30 Uhr Pause

11:30 - 12:30 Uhr Workshop Somatic Yin Yoga / Fasziendehnung:

Entdecken Sie Somatic Yin Yoga – eine sanfte, tiefgehende Praxis, die langsame Yin Yoga-Haltungen mit der somatischen Körperarbeit verbindet. In diesem Workshop geht es darum, den eigenen Körper achtsam wahrzunehmen, um mehr bei sich anzukommen. Durch das bewusste Hineinspüren in langsame Bewegungen und sanfte Haltungen können tiefliegende Blockaden gelöst und das Körperbewusstsein gestärkt werden. Somatic Yin Yoga richtet sich an alle, die den Zugang zu ihrem Körper und innerem Gleichgewicht intensivieren möchten. Egal, ob Anfänger oder Geübte – diese Praxis bietet jedem die Möglichkeit, Dehnung, Ruhe und Regeneration zu erfahren und eine tiefe Entspannung zu erreichen.

Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, Decke, großes Handtuch oder eigene Yogamatte

E-251-G-0533 Workshop Pilates: Mat-Pilates + Pilates mit der Rolle Neu! (Silke Horvat)

1 x samstags, 11.01.2025, 10:00 - 12:30 Uhr
Ettlingen, Volkshochschule,
Pforzheimer Straße 14a
Entgelt: 21,00 €

10:00 - 11:00 Uhr Workshop Matten-Pilates:

Entdecke die kraftvolle Wirkung von klassischem Matten-Pilates! In diesem Workshop stärken Sie die Körpermitte, verbessern Haltung, Flexibilität und Beweglichkeit – alles durch sanfte, kontrollierte Übungen und bewusste Atmung.

Pilates verbessert die Beweglichkeit der Wirbelsäule und Gelenke, schult die Körperwahrnehmung und korrigiert Haltungsschwächen.

11:00 - 11:30 Uhr Pause**11:30 - 12:30 Uhr Workshop Pilates mit der Rolle**

In diesem Workshop erhalten Sie einen Einblick in das Training mit der Pilatesrolle aus dem Portfolio des klassischen Pilates-Equipments beim Mattentraining. Dieses Kleingerät kann Übungen erleichtern, aber z.B. durch die bewegliche Auflagefläche durchaus auch herausfordernder gestalten.

Allen Kleingeräten ist gemeinsam, dass sie zum besseren Verständnis der Pilatesprinzipien wie Konzentration, Zentrierung, Körperwahrnehmung, Kontrolle, Bewegungsfluss und Balance beitragen.

Bitte mitbringen: Bequeme (Sport-)Kleidung, großes Handtuch oder eigene Gymnastikmatte

E-251-G-0927 Workshop Fitness: Rücken-Fitness + Fitness-Gymnastik mit Hantel und Stab Neu! (Ulrike Staath)

1 x samstags, 11.01.2025, 10:00 - 12:30 Uhr
Ettlingen, Volkshochschule,
Pforzheimer Straße 14a
Entgelt: 21,00 €

10:00 - 11:00 Uhr Workshop Rücken-Fitness:

In diesem Workshop wird durch funktionelle Übungen die Tiefenmuskulatur gestärkt und die Wirbelsäule stabilisiert. Das Übungsprogramm dient der Kräftigung und aktiven Dehnung eben jener Muskulatur, die die Wirbelsäule direkt und indirekt stützt. Zudem werden beteiligte Gelenke mobilisiert, Haltungsschwächen korrigiert und degenerative Veränderungen der Wirbelsäule entgegengewirkt.

Gute Laune und ein intensives Training mit Musik warten auf Sie.

11:00 - 11:30 Uhr Pause**11:30 - 12:30 Uhr Workshop Fitness-Gymnastik mit Hantel und Stab**

Entdecken Sie ein abwechslungsreiches Gymnastikprogramm, das gezielt Kraft, Beweglichkeit und Koordination fördert. Mit einfachen Übungen und den Handgeräten Hantel und Stab verbessern Sie die Stabilität, stärken die Muskulatur und sorgen für eine gesunde Körperhaltung. Bringen Sie Schwung in Ihren Alltag und tun Sie etwas Gutes für Ihren Körper.

Gute Laune und ein intensives Training mit Musik warten auf Sie.

Bitte mitbringen: Sportkleidung, Hallensportschuhe, großes Handtuch oder eigene Gymnastikmatte

Sie finden die aufgeführten und alle weiteren Programmvorschläge unter

www.vhsettlingen.de.

Bitte beachten Sie: vom 21.12. bis 1.1.2025 ist die Geschäftsstelle geschlossen. Am 2.1.2025 sind wir von 8.30 bis 12 Uhr für Sie erreichbar.

Informationen & Anmeldung

Geschäftsstelle der Volkshochschule Ettlingen

Tel.: 07243 101-499, Fax: 07243 101-556

E-Mail: vhs@ettlingen.de,

www.vhsettlingen.de

Öffnungszeiten Mo., Di. und Do.

von 8.30 bis 13.30 Uhr

Öffnungszeiten während der Ferien:

Mo., Di. und Do. von 8.30 bis 12 Uhr



Foto: freepik

VHS Aktuell**Bleiben Sie aktiv nach den Feiertagen!****E-251-G-0920 Workshop:**

Aerobic nach den Feiertagen – Neu! (Natalie Keppler)

2 Vormittage, 04.01.2025 / 05.01.2025

Samstag, 9 - 10 Uhr/Sonntag, 9 - 10 Uhr

Ettlingen, Volkshochschule,

Pforzheimer Straße 14a

Entgelt: 17,00 €

Keine Lust auf komplizierte Schrittfolgen?

Sie möchten stattdessen bei einer logisch

aufgebauten Choreographie so richtig ins

Schwitzen kommen? Dann sind Sie hier genau

richtig! Dieses Workout als Wochenende-

Workshop sagt den Kalorien aus Weihnachts-

essen und Silvestermenü den Kampf an. Der

Stoffwechsel wird in Schwung gebracht, die

Fettverbrennung gesteigert und zudem Ko-

ordination und Rhythmusgefühl geschult.

Auch für Aerobic-Einsteiger geeignet.

Bitte mitbringen: Sportkleidung, Hallen-

turnschuhe (Fitness-Schuhe/Aerobic-Schu-

he), ein kleines Handtuch und Wasser

Sie finden die aufgeführten und alle weiteren

Programmvorschläge unter

www.vhsettlingen.de.

Informationen & Anmeldung

Geschäftsstelle der Volkshochschule

Ettlingen

Tel.: 07243 101-499 Fax: 07243 101-556

E-Mail: vhs@ettlingen.de,

www.vhsettlingen.de

Öffnungszeiten Mo., Di. und Do.

von 8.30 bis 13.30 Uhr

Öffnungszeiten während der Ferien:

Mo., Di. und Do. von 8.30 bis 12 Uhr

IMPRESSUM

Herausgeber: Große Kreisstadt Ettlingen

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,

Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,

www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle

sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Oberbürgermeister Johannes Arnold, 76275 Ett-

lingen, Marktplatz 2, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interes-

sier“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum,

Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Redaktion: Eveline Walter, Stefanie Heck.

Tel. 07243 101-413 und 101-407, Telefax 07243

101-199407 und 101-199413.

E-Mail: amtsblatt@ettlingen.de

Verantwortlich für die Meinungsäußerungen auf

der Seite „**Gemeinderat/Ortschaftsrat**“ sind die

jeweiligen Fraktionen und Gruppen des Gemein-

derates/Ortschaftsrates.

Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags

ab 12 Uhr online unter www.ettlingen.de

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,

71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0,

info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,

Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033

525-460, abo@nussbaum-medien.de,

www.nussbaum-lesen.de

Schulen / Fortbildung

Anmeldung der Schulanfänger

an den Ettlinger Grundschulen für das Schuljahr 2025/2026

- ✓ **Schulpflichtig** werden alle Kinder, die bis zum **30. Juni 2025** das sechste Lebensjahr vollendet haben.
- ✓ Es besteht die Möglichkeit, auch Kinder anzumelden, die bis zum 30. Juni 2026 das sechste Lebensjahr vollenden werden (Kann-Kinder). Durch die Anmeldung erhalten diese Kinder dann den Status eines schulpflichtigen Kindes.
- ✓ Bitte melden Sie Ihr Kind an der **für Ihr Wohngebiet zuständigen Grundschule** an.
Planen Sie einen Wechsel in eine Grundschule außerhalb Ihres Wohngebiets, muss dieser ebenfalls bei der Anmeldung in der für Ihr Wohngebiet zuständigen Grundschule beantragt werden.
- ✓ Ein Nachweis (Geburtsurkunde) wird nur benötigt, wenn das schulpflichtige Kind kürzer als sechs Monate am jetzigen Wohnsitz gemeldet ist.
- ✓ **Bitte bringen Sie Ihr Kind zur Anmeldung unbedingt mit!**

Anmeldetermine in den Grundschulen der **Kernstadt**:

Thiebauthschule

13.02.2025	nachmittags	Regelkinder erhalten per Post ihren individuellen Anmeldetermin, Eltern von Kann-Kindern , die einschulen möchten, können telefonisch an der Schule einen Gesprächstermin vereinbaren.
------------	-------------	--

Schillerschule

10.02.2025	ab 12:00 Uhr	Sie erhalten eine Einladung mit der genauen Uhrzeit. Eltern von Kann-Kindern melden sich zur Terminvereinbarung bitte telefonisch an der Schule.
------------	--------------	--

Pestalozzischule

11.02.2025	vormittags	Die genaue Zeiteinteilung erfolgt mit persönlicher Einladung.
12.02.2025	vormittags	Die genaue Zeiteinteilung erfolgt mit persönlicher Einladung.
13.02.2025	vormittags	Die genaue Zeiteinteilung erfolgt mit persönlicher Einladung.
18.02.2025	14:00 – 15:00 Uhr	Ganztags-Grundschule (nur für Kinder aus anderen Schulbezirken , nach vorheriger Anmeldung an der zuständigen Grundschule)

Anmeldetermine in den Grundschulen der **Ortsteile**:

Geschwister-Scholl-Schule Bruchhausen

11.02.2025	14:00 – 18:00 Uhr	Sie erhalten eine Einladung mit der genauen Uhrzeit
12.02.2025	14:00 – 18:00 Uhr	Sie erhalten eine Einladung mit der genauen Uhrzeit

Erich-Kästner-Schule Ettlingenweiler

11.02.2025	nachmittags	Sie erhalten eine Einladung mit der genauen Uhrzeit
12.02.2025	nachmittags	Sie erhalten eine Einladung mit der genauen Uhrzeit

Grundschule Oberweiler Oberweiler

10.02.2025	nachmittags	Sie erhalten eine Einladung mit der genauen Uhrzeit
------------	-------------	---

Johann-Peter-Hebel-Schule Schöllbronn

11.02.2025	vor- u. nachmittags	Sie erhalten eine Einladung mit der genauen Uhrzeit
12.02.2025	vor- u. nachmittags	Sie erhalten eine Einladung mit der genauen Uhrzeit

Hans-Thoma-Schule Spessart

11.02.2025	09:30 – 14:00 Uhr	Sie erhalten eine Einladung mit der genauen Uhrzeit
13.02.2025	09:30 – 14:00 Uhr	Sie erhalten eine Einladung mit der genauen Uhrzeit

Für weitere Infos lesen Sie bitte auch die **Amtsblatt-Artikel** der **einzelnen Schulen** oder wenden sich bei Fragen zur Schulanmeldung an die jeweiligen Schulsekretariate. Die Kontaktdaten finden Sie unter www.ettlingen.de/informieren/bildung/schulen/Schulen.

Albertus-Magnus-Gymnasium

Schwimmeisterschaft der Schulen

Am 19. November fand im Fächerbad Karlsruhe die Schul-Schwimm-Meisterschaft mit Schulen aus dem Karlsruher Raum statt. Für das AMG waren sieben Schülerinnen und Schüler aus den Klassen 6 und 7 im 50-m-Becken am Start.

In den Disziplinen 50 m Brust, Rücken und Freistil mussten sich Johanna Schmitt, Ida Cordua, Nora Hernadi, Jan Hatzfeld, Raphael Fink, Leo Wu und David Rothhardt bei einer großen Konkurrenz zunächst in einzelnen Disziplinen für einen Endlauf qualifizieren, bevor sie um Medaillen schwimmen konnten.

Nora Hernadi schaffte es bei einem großen Teilnehmerfeld in den Endlauf über 50 m Brust und belegte hier einen guten 6. Platz. Jan Hatzfeld schaffte es ins 50-m-Freistil-Finale und verpasste den Bronzerang mit einer Zeit von 40,4 Sekunden nur knapp. Ida schaffte es sogar in zwei Disziplinen in den Endlauf, Brust und Freistil, und belegte hier den 7. bzw. den 5. Platz des Jahrgangs 2013. Den Vogel abgeschossen für das AMG hat allerdings Johanna Schmitt, die gleich mit zwei Goldmedaillen über 50 m Rücken und 50 m Freistil (in einer fabelhaften Zeit von 33,9 Sek) zurückkehrte.

Insgesamt konnten die AMG-Schüler hochzufrieden sein mit ihrer Leistung und stellten das in der abschließenden Staffel mit einer tollen Leistung unter Beweis. Herzlichen Glückwunsch!

Schüleraustausch mit Belleville (F) in Ettlingen

In diesem Jahr waren 25 Schülerinnen und Schüler unserer Partnerschule aus Belleville-en-Beaujolais bei Lyon zu Gast. Einige der Schüler des privaten Collèges Notre Dame waren bereits im letzten Jahr am AMG und wollten unbedingt wiederkommen. Hier hat sich mittlerweile eine sehr gut funktionierende Schulpartnerschaft entwickelt und das Interesse an einem Schüleraustausch mit einem jeweilig einwöchigen Aufenthalt in einer Gastfamilie ist auf beiden Seiten sehr groß.

Die Gruppe wurde bereits am Bahnhof mit einem herzlichen Empfangskomitee begrüßt und durfte zusammen mit den deutschen Schülern in dieser Woche ein abwechslungsreiches Programm erleben. Neben Unterricht mit den deutschen Schülern und einem Sportturnier standen Ausflüge nach Heidelberg, zur Experimenta nach Heilbronn, ins Europabad, ins ZKM und ein exklusiver Kinobesuch in der Kulisse auf dem Programm. Ein emotionaler Höhepunkt war sicher auch der deutsch-französische Abend im Jugendzentrum Specht, auf dem man sich nicht nur an dem tollen Fingerfoodbuffet der deutschen Gastfamilien freuen konnte, sondern an dem auch kräftig getanzt, gesungen und gespielt wurde. Hier konnte man neue Bekanntschaften

schließen, aber auch alte Freunde wiedersehen, denn zahlreiche Austauschschüler des letzten Jahres kamen vorbei, um ihre *Corres* des letzten Jahres wiederzusehen.

Ein großes Dankeschön an die Gastfamilien, die unseren französischen Gästen einen herzlichen Empfang und eine tolle Zeit beschert haben. Der Gegenbesuch in Frankreich, auf den sich alle Teilnehmer jetzt schon freuen, steht Ende März an.

Wilhelm-Lorenz-Realschule

Weihnachtsgrüße

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern, das Jahr 2024 neigt sich dem Ende zu und wir blicken dankbar auf viele gemeinsame Erlebnisse und Erfolge zurück. Ihre Unterstützung, Ihr Vertrauen und Ihr Engagement haben maßgeblich dazu beigetragen, dass unsere Schulgemeinschaft weiterhin wächst und gedeiht.

Ein großes Dankeschön an euch, liebe Schülerinnen und Schüler, für eure Neugier, euren Fleiß und den Zusammenhalt, den ihr täglich zeigt. Ihr habt das Schulleben mit Freude und Begeisterung bereichert. Und Ihnen, liebe Eltern, danken wir für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und die stete Unterstützung, die Sie der Schule entgegenbringen.

Nun wünschen wir allen eine erholsame und besinnliche Weihnachtszeit voller Freude und schöner Momente mit der Familie. Kommen Sie gut ins neue Jahr und möge 2025 für uns alle Gesundheit, Glück und viele neue Chancen bereithalten.

Schillerschule

Informationsabend für die Eltern der kommenden Schulanfänger

Für die Eltern der Schulanfängerkinder 2025 findet am **Montag, 20. Januar, 19 Uhr**, in der Schillerschule (im Pavillon am Ende des Schulhofes) ein allgemeiner Informationsabend statt.

Alle interessierten Eltern und Erziehungsberechtigten sind hierzu herzlich eingeladen!

Es weihnachtet sehr!

Auch in diesem Schuljahr fanden in der Vorweihnachtszeit vielfältige Aktionen statt. Natürlich besuchte am 6. Dezember traditionell der Nikolaus unsere Grundschüler und beschenkte diese mit verschiedenen Gaben. Die SMV gab sich sehr viel Mühe, das Schulhaus zu schmücken, so dass viele Sterne, Engel und weitere weihnachtliche Dekoration eine vorweihnachtliche Stimmung zaubern. An der Nikolausaktion der Ettlinger Schulen nahmen viele Schülerinnen und Schüler teil, so dass viele Grußkarten und Nikoläuse ausgetauscht werden konnten.

Es wurde gesungen, Geschichten vorgelesen, gebastelt und natürlich gebacken und genascht.



Foto: SCHI

Das Fensterbild mit vielen leuchtenden Kerzen ist vollständig und möchte etwas Licht in das graue Winterwetter bringen. Weihnachten kann kommen. Wir wünschen allen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr!

Thiebauthschule

Schulanfänger 2025

Liebe Eltern der **Thiebauth - Schulanfänger 2025**,

zu einem Informationsabend zum Thema „So kann gutes Lernen gelingen“ laden wir Sie herzlich an die Thiebauthschule ein.

Er findet am 20.1.2025 um 19.30 Uhr in unserer Schule statt.

An diesem Abend erzählen wir, wie schulisches Lernen bei uns an der Schule stattfindet und welche Voraussetzungen die Kinder dafür mitbringen müssen.

Selbstverständlich stehen wir Ihnen auch für alle Fragen zu diesem Thema zur Verfügung.

Weihnachtsvorfreude

„Es ist Advent, Weihnacht ist nah. Das Dunkel vergeht, das Licht ist bald da!“ In der Thiebauthschule sind in der Adventszeit ganz viele kleine Lichter angezündet worden, und zwar in den Herzen der Kinder! Jeden Montag traf sich die ganze Schulgemeinschaft vor der großen Pause in der Aula, um – begleitet von den Musikprojektgruppen – gemeinsam zu singen und einer schönen Weihnachtsgeschichte zu lauschen. Der Schulchor der Dritt- und Viertklässler durfte den Weihnachtsmarkt eröffnen, und auch der Zweitklässlerchor hatte einen Auftritt auf dem Weihnachtsmarkt.

Die Kinder der Theater-AG haben schon seit Oktober ein weihnachtliches Theaterstück einstudiert, das mehrmals zur Aufführung kam, im Stefanusstift am Stadtgarten zusammen mit dem Schulchor, im Stefanusstift am Robberg sowie bei den Senioren der Kolpingfamilie.

Die Zweitklässler durften Weihnachtswichtel filzen, finanziert wurde diese Aktion vom Förderverein.

Am Freitag kam die Theatergruppe Schaubude in die Schule und führte in der Aula das Theaterstück „Wo geht's denn hier nach Bethlehem?“ auf. Bei den Dritt- und Viertklässlern war außerdem die Märchenerzählerin Angela Weber zu Besuch und zog die Kinder mit ihren spannenden Erzählungen in ihren Bann.

In allen Klassen gab es natürlich einen Adventskalender. Am letzten Schultag werden sich nochmal alle zu einer kleinen Weihnachtsfeier in der Aula versammeln und zusammen musizieren und ihren Mitschülern aus der Theater-AG zuschauen, wenn sie noch ein letztes Mal ihr Stück „Der helle Stern von Bethlehem“ aufführen werden.

Am Ende des Jahres bedanken sich die Kolleginnen der Thiebauthschule bei allen Eltern für ihre Mitarbeit, beim Personal der Schulkindbetreuung für die gute Zusammenarbeit, bei allen ehrenamtlichen Lernpaten und Helfern in der Hausaufgabenbetreuung für die viele Zeit, die sie unseren Schülern schenken sowie bei den Verantwortlichen im Förderverein für die finanzielle Unterstützung.

Wir wünschen allen erholsame Ferien, ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr.



Theaterstück der Schaubude in der Aula
Foto: Gabi Seifried

Pestalozzischule

Elterninformationsabend 2025

Ihr Kind kommt im September 2025 als Erstklässler in die Schule?

Die Pestalozzischule bietet Ihnen die Möglichkeit der **Ganztagesgrundschule** an, weiterhin gibt es aber auch die gewohnte **Halbtagesgrundschule**.

Sicher haben Sie dazu viele Fragen, daher findet für Sie ein Informationsabend am **Donnerstag, 16. Januar 2025, 18 Uhr, in der Pestalozzigrundschule** statt.

Im Anschluss daran haben Sie die Möglichkeit, ein Klassenzimmer zu besichtigen. Selbstverständlich werden wir auch alle offenen Fragen zu Schulbezirkswechsel und den Betreuungsmöglichkeiten vor und nach Unterrichtsschluss klären.

Pestalozzigrundschule Ettlingen, Lindenberg 6, Tel. 07243 101-339

Albert-Einstein-Schule

Termine zum Jahresstart 2025

Du bist Schüler der 10. Klasse und machst bald deine Mittlere Reife? Du willst nach diesem Schuljahr (noch) keine Ausbildung ma-

chen und schulisch noch einen draufsetzen? Dann haben wir genau das Richtige für dich! Die Albert-Einstein-Schule bietet dir als weiterführende Schule u. a.:

- ein **Technisches Gymnasium** mit den Wahlprofilen Mechatronik, Informationstechnik sowie Technik und Management. Ziel ist die allgemeine Hochschulreife (Abitur) nach drei Jahren.
- ein **Technisches Berufskolleg**. Ziel ist die Fachhochschulreife (Fachabitur) nach zwei Jahren.

Wir konnten dein Interesse wecken? Am **Montag, 13. Januar**, informieren wir dich jeweils um 19.00 Uhr im Rahmen unserer Informationsabende über das Technische Gymnasium und das Berufskolleg. Eine Woche später, am **Montag, 20. Januar**, bieten wir den Infoabend zum Technischen Gymnasium sogar noch einmal an.

Solltest du noch keine Mittlere Reife haben, dann ist unsere **Berufsfachschule** und der Informationsabend für diese am **Montag, 20. Januar, 19 Uhr** vielleicht eine Option für dich.

Alle Informationsabende finden im Hauptgebäude der Albert-Einstein-Schule, Beethovenstr. 1, 76275 Ettlingen statt.

Kennenlernen kannst du uns auch im Rahmen der **Messe „Einstieg Beruf“ am Samstag, 18. Januar**, ab 10 Uhr in der DM-Arena Karlsruhe oder du machst dir an unserem **„Tag der offenen Türen“ am Samstag, 15. Februar**, zwischen 10 und 13 Uhr direkt ein Bild von uns vor Ort.

Weihnachtsmarktbesuch der Vabo 3

Am 10. Dezember machten wir, die Vabo-3-Klasse, zusammen mit unserer Klassenlehrerin Frau Cabo einen Ausflug auf den Ettlenger Weihnachtsmarkt. Dort haben wir eine Rallye gemacht. Wir mussten 15 Fragen beantworten, wie zum Beispiel: Was kostet ein Stück Pizza? Wie viele Stände gibt es insgesamt auf dem Weihnachtsmarkt? Welche Produkte kann man auf dem Weihnachtsmarkt kaufen? Wir haben die Aufgaben in Dreiergruppen beantwortet und dabei auch Leute gefragt.

Auf dem Weihnachtsmarkt war es schön und es war auch nicht zu kalt. Wir haben leckeres Essen gegessen und auch neues Essen probiert. Am Ende haben wir uns alle wieder am Riesenrad getroffen und über unsere Antworten gesprochen. Ebenso haben wir viele Fotos gemacht.

Wir waren sehr glücklich und zufrieden. (geschrieben von Schülern der Vabo-3-Klasse)



Foto: M. Cabo

Heisenberg-Gymnasium

Weihnachtsvorbereitungen am Ettlenger Heisenberg-Gymnasium

Weihnachten muss man nicht jedes Jahr neu erfinden. Es sind die bekannten Traditionen, die das Fest so besonders machen, auch wenn es in der Vorweihnachtszeit etwas hektisch zugehen kann. So ist es auch mit den Weihnachtsvorbereitungen am Ettlenger Heisenberg-Gymnasium. Sie beginnen meist schon im Herbst und enden erst mit dem letzten Schultag. Ende November zogen die Schülerinnen und Schüler der 6. Klasse wieder mit einem Bollerwagen zur Christbaumplantage Frank nach Rüppurr, um einen schönen Baum für das Schulgebäude zu holen, den die Schülerinnen und Schüler der Klasse 5 dann schmückten. Kurz danach wurde in den Klassen gebacken und gebastelt, der Weihnachtsmarkt stand vor der Tür und die Stände sollten ja prall gefüllt sein. Am 6. Dezember verteilten die Nikoläuse der SMV die begehrten Schokomänner, die sich die Schülerinnen und Schüler schulübergreifend in Ettlingen zuschicken konnten. Parallel dazu begann die Sammelaktionen für den Tafelladen und die Wunschbaum-Aktion der Stadt Ettlingen. Die Spenden für den Tafelladen hat die 8e am 6. Dezember in Frau Bruckers Auto geladen.



Die 8e beim Verladen der Spenden für den Tafelladen
Foto: Badior

Ach ja, und dann müssen die Klassensprecherinnen und Klassensprecher auch noch abstimmen, welchen Weihnachtsfilm die Schulgemeinschaft am letzten Tag vor den Ferien in der Kulisse anschauen wird. Nebenbei werden noch Arbeiten geschrieben, Zeugnisnoten eingetragen und ein wenig Unterricht findet auch noch statt, wenn eine Klasse nicht gerade ihren Lehrer überzeugen kann, zum Sternlesmarkt zu gehen. Und wenn dann am 20. Dezember die Schulgemeinschaft das letzte Glas Punsch getrunken, ein paar Weihnachtslieder gesungen und sich voneinander verabschiedet hat, dann kann es endlich Weihnachten werden.

Wir wünschen Ihnen ein frohes Fest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Freie Schule NIMMERSATT

SeSiSta: Stärkung der Kinder für eine sichere Zukunft

Der SeSiSta-Kurs, der im November bei der Freien Schule NIMMERSATT durchgeführt wurde, begann mit der Frage: „SeSiSta –

was bedeutet das eigentlich?“. Nachdem die SeSiSta-Mitarbeiterin mit einem großen Koffer bei uns ankam, starteten wir unseren spannenden Tag. Gemeinsam erkundeten wir unsere eigenen Stärken und Schwächen und setzten uns mit dem Aussehen von „Pappnasen“ – bedrohlichen Personen – auseinander. Wie erkenne ich sie und wie verhalte ich mich im Notfall?



Durch eine Vielzahl kindgerechter Rollenspiele und die freiwillige Teilnahme vieler Kinder konnten wir wichtige Verhaltensregeln üben: Was tun, wenn ein Fremder Süßigkeiten anbietet oder zum Anschauen süßer Hundewelpen einlädt? Wohin flüchten im Notfall? Wir lernten, dass ein Kinderschutzraum auch eine Bäckerei, Apotheke oder ein anderer Laden mit vielen Erwachsenen sein kann.



Fotos: Freie Schule NIMMERSATT

Das Highlight des Tages war zweifellos die Abschlussprüfung. Die SeSiSta-Mitarbeiterin spielte eine „Pappnase“ und die Kinder zeigten stolz, dass sie sich nicht ansprechen oder in ein Auto locken ließen. Der Stolz war groß, als die Kinder ihre SeSiSta-Urkunden erhielten, begleitet von Handouts für die Eltern und Notfallpässen für jedes Kind.

Selbstbewusst – Sicher – Stark – das sind die Werte, die wir unseren Kindern vermitteln möchten. Die Freie Schule NIMMERSATT begleitet die Kinder über den SeSiSta-Kurs hinaus und unterstützt sie auf ihrem Weg, selbstbewusst und sicher aufzuwachsen. Gewalt lässt sich zwar nicht vollständig aus der Gesellschaft verbannen, aber wir möchten sicherstellen, dass unsere Kinder stark und selbstbestimmt handeln können. Deshalb setzen wir auf das SeSiSta-Programm (Selbstbewusst, SICher und STArk). Dieses bewährte Präventionsprogramm schult Kinder darin, selbstsicher und souverän aufzutreten.

Wir danken den Stadtwerken Ettlingen herzlich für ihre großzügige Spende und damit die Übernahme der Kurskosten. Ihr Engagement ist ein wertvoller Beitrag zum Schutz und zur Stärkung der Kinder unserer Schule.

Amtliche Bekanntmachungen

Satzung zur Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung vom 28. November 2012 in der konsolidierten Fassung, zuletzt geändert durch Satzung vom 08. November 2023 (Abwassersatzung – AbwS)

Aufgrund von § 46 Abs. 4 und 5 des Wassergesetzes für Baden-Württemberg (WG) vom 3. Dezember 2013 (GBI. S. 289), zuletzt geändert durch Gesetz vom 7. Februar 2023 (GBI. S. 26), in Verbindung mit den §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (Gemeindeordnung – GemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Juli 2000 (GBI. S. 581, ber. S. 698), zuletzt geändert durch Gesetz vom 27. Juni 2023 (GBI. S. 229), sowie den §§ 2, 8 Abs. 2, 11, 13, 20 und 42 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) vom 17. März 2005 (GBI. S. 206), zuletzt geändert durch Gesetz vom 17. Dezember 2020 (GBI. S. 1233), hat der Gemeinderat der Stadt Ettlingen am 11.12.2024 folgende Satzung zur Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung vom 28. November 2012 in der konsolidierten Fassung, zuletzt geändert durch Satzung vom 08. November 2023, (Abwassersatzung) beschlossen:

I. Abschnitt

§ 32 der Abwassersatzung wird wie folgt neu gefasst:

§ 32 Beitragssatz

Der Abwasserbeitrag beträgt je Quadratmeter Grundstücks- und zulässiger Geschossfläche 5,32 Euro.

II. In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt zum 01. Januar 2025 in Kraft.

Ettlingen, 11.12.2024

gez.

Johannes Arnold
Oberbürgermeister

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von aufgrund der GemO erlassener Verfahrens- und Formvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung ist nach § 4 Abs. 4 der GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch und unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung bei der Stadt Ettlingen geltend gemacht worden ist. Wer die Jahresfrist verstreichen lässt, ohne tätig zu werden, kann eine etwaige Verletzung, gleichwohl auch später geltend machen, wenn

- die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung verletzt worden sind oder
- der Oberbürgermeister in dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder
- vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder eine dritte Person die Verletzung gerügt hat.

Satzung zur Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung - AbwS) der Stadt Ettlingen vom 28.11.2012, zuletzt geändert am 08.11.2023

Aufgrund von § 46 Abs. 4 und 5 des Wassergesetzes für Baden-Württemberg (WG), §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) und §§ 2, 8 Abs. 2, 11, 13, 20 und 42 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) hat der Gemeinderat der Stadt Ettlingen am 11.12.2024 folgende Satzung zur Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung) vom 28.11.2012, zuletzt geändert durch Satzung am 09.11.2023 beschlossen:

I. Abschnitt

Die §§ 32 und 41 der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung vom 28.11.2012, zuletzt geändert durch Satzung am 09.11.2023, werden wie folgt neu gefasst:

§ 32

Beitragssatz

Der Abwasserbeitrag beträgt je Quadratmeter Grundstücks- und zulässiger Geschossfläche 5,32 Euro.

§ 41

Höhe der Abwassergebühren

(1) Die Grundgebühr nach § 37 Abs. 1 Satz 1 – 3 beträgt bei Wasserzählern mit einer

Nenngröße von

Qn 2,5 (Q3=4)	€ 149,93 / Jahr
Qn 6 (Q3=10)	€ 359,61 / Jahr
Qn 10 (Q3=16)	€ 599,74 / Jahr
Qn 15 (Q3=25)	€ 899,61 / Jahr
Qn 40 (Q3=63)	€ 2.398,95 / Jahr
Qn 60 (Q3=100)	€ 3.598,42 / Jahr
Qn 100 (Q3=160) und größer	€ 5.997,37 / Jahr.

Bei Verbundwasserzählern wird die Gebühr für die größere Nenngröße berechnet. Bei Wasserzählern mit einer von Satz 1 abweichenden Nenngröße (Zwischengröße) wird die Gebühr für die nächstgrößere Nenngröße berechnet.

Ist ein Wasserzähler während des Veranlagungszeitraums nur zeitweilig eingebaut, erfolgt die Veranlagung der Grundgebühr nur anteilig nach der entsprechenden Anzahl der Tage in diesem Jahr. Dabei wird der Tag, an dem der Wasserzähler erstmals eingebaut oder endgültig ausgebaut wird, je als voller Tag gerechnet.

1. Die Schmutzwasserverbrauchsgebühr bei Einleitungen nach § 37 Abs. 1 Satz 1 und 4 und Abs. 2 beträgt je m³ Schmutzwasser

€ 2,96.

II. In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt zum 1. Januar 2025 in Kraft.

Ausgefertigt:

Ettlingen, den 12.12.2024

Johannes Arnold
Oberbürgermeister

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von aufgrund der GemO erlassener Verfahrens- und Formvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung ist nach § 4 Abs. 4 der GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch und unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung bei der Stadt Ettlingen geltend gemacht worden ist. Wer die Jahresfrist verstreichen lässt, ohne tätig zu werden, kann eine etwaige Verletzung gleichwohl auch später geltend machen, wenn

- die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung verletzt worden sind oder
- der Oberbürgermeister in dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder
- vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder eine dritte Person die Verletzung gerügt hat.

Notdienste**Notfalldienste****Ärztlicher Notfalldienst**

Montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr
an Samstagen und Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages
Tel. 116117

Notdienstpraxis (Am Stadtbahnhof 8)

Montag bis Freitag von 19 bis 21 Uhr
am **Samstag, Sonntag und an Feiertagen 10 bis 14 Uhr und 15.30 bis 18 Uhr**
Anfragen für Sprechstunden und Hausbesuche unter 116117
Die Notdienstpraxis ist voraussichtlich noch **bis Ende 2025** für die Bürgerinnen und Bürger aus Ettlingen und Umgebung da!

Öffnungszeiten der Praxis (Am Stadtbahnhof)**an den kommenden Feiertagen:**

Heiligabend, 24. Dezember, 10 bis 14 Uhr und 15.30 bis 18 Uhr
25. Dezember, 10 bis 14 Uhr und 15.30 bis 18 Uhr
26. Dezember, 10 bis 14 Uhr und 15.30 bis 18 Uhr
31. Dezember, Silvester, 10 bis 14 Uhr und 15.30 bis 18 Uhr
Neujahr, 1. Januar, 10 bis 14 Uhr und 15.30 bis 18 Uhr
6. Januar, Dreikönig, 10 bis 14 Uhr und 15.30 bis 18 Uhr

Unser Hausbesuchs-Fahrdienst ist an diesen Tagen 24 h für Sie da, d.h von 8.00 bis 8.00 Uhr, erreichbar gleichfalls unter Tel. 116117.

Kinderärztlicher Notfalldienst

ambulante Notfallbehandlung von Kindern
Knielinger Allee 101 (Eingang auf der Rückseite der Kinderklinik), Karlsruhe
montags, dienstags, donnerstags, 19 bis 22 Uhr
mittwochs, 13 bis 22 Uhr
freitags und an Vorabenden von Feiertagen, 18 bis 22 Uhr
an Wochenenden/Feiertagen von 8 bis 22 Uhr (ohne Anmeldung)

Bereitschaftsdienst der Augenärzte

Zentrale Rufnummer 116117

Zahnärztlicher Notfalldienst

Über Notrufzentrale an Wochenenden und Feiertagen

Tel. 0761 120 120 00 oder unter www.kzvbw.de**Krankentransporte**

Telefon 1 92 22

Tierärztlicher Notdienst**Notfallnummer für den Stadt- und Landkreis:** 0721 49 55 66

Tierärztliche Klinik, Hertzstr. 25, Ettlingen. Klinik ist 24 Stunden besetzt.

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Die Bereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.30 Uhr

Donnerstag, 19. Dezember

Albtal-Apotheke, Schöllbronner Straße 2, Tel. 5 78 00, Kernstadt

Freitag, 20. Dezember

Entensee-Apotheke, Lindenweg 13, Tel. 45 82 Ettlingen-West

Samstag, 21. Dezember

Sibylla-Apotheke, Badener-Tor-Straße 16, Tel. 1 26 60, Kernstadt

Sonntag, 22. Dezember

Apotheke am Stadtgarten, Thiebauthstr. 6, Tel. 1 74 11, Kernstadt

Montag, 23. Dezember

Apotheke am Marktplatz, Marktplatz 4, Tel. 07243 56530, 76337 Busenbach

Dienstag, 24. Dezember

Entensee-Apotheke, Lindenweg 13, Tel. 45 82, Ettlingen-West

Mittwoch, 25. Dezember

Weier-Apotheke, Ettlinger Straße 31, Tel. 9 08 00, Ettlingenweier

Donnerstag, 26. Dezember

Schloß-Apotheke, Marktstraße 8, Tel. 160 18, Kernstadt

Freitag, 27. Dezember

Bergles-Apotheke, Werrenstr. 15, Tel. 0721 9473620, 76228 Ka.-Stupferich

Samstag, 28. Dezember

Central-Apotheke, Ettlinger Straße 2, Tel. 07202 2185, 76307 Langensteinbach

Sonntag, 29. Dezember

Adler-Apotheke, Burbacher Straße 1, Tel. 2 95 14, Schöllbronn

Montag, 30. Dezember

Amalien-Apotheke, Richard-Wagner-Straße 6, Tel. 9 19 91, Bruchhausen

Dienstag, 31. Dezember

St. Barbara-Apotheke, Hauptstraße 29, Tel. 07202 7122, 76307 Langensteinbach

Leider waren bis Redaktionsschluss keine Apothekennotdienste für Ettlingen für Januar eingestellt.**Apotheken-Notdienstfinder** für die nähere Umgebung: 0800 0022833 kostenfrei aus dem Festnetz, Handy 2 28 33 (max. 69 ct/min.) oder www.aponet.de**Notrufe****Polizei 110** (in sonstigen Fällen, außer bei Notrufen, ist das Polizeirevier Ettlingen unter 07243 3200-0 zu erreichen).**Feuerwehr und Rettungsdienst** 112**DRK-Notrufsysteme:** Kontaktadresse: Ettlinger Straße 13, 76137 Karlsruhe, 07251 922-172, in dringenden Fällen auch an Wochenenden in der DRK-Notrufzentrale unter 07251 922-225**Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“** kostenlose Nummer rund um die Uhr 0800 116016, tagsüber erhalten Sie Adressen von Hilfeeinrichtungen unter 07243 101-222**Geschütztes Wohnen** Schutzeinrichtung bei häuslicher Gewalt, SopHiE gGmbH, 07251 7130324**Arbeitskreis Leben Karlsruhe e. V. (AKL)** Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr, Montag und Freitag von 10 bis 12 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 10 bis 14 Uhr sowie Mittwoch von 17 bis 19 Uhr unter **0721 811424**, www.ak-leben.de**Hilfe für Kinder und Jugendliche****Kinder und Jugendtelefon**, Montag bis Freitag, 15–19 Uhr, 0800 1110333**Deutscher Kinderschutzbund**, Kriegstraße 152, Karlsruhe, 0721 842208**Kindersorgentelefon Ettlingen**, Amt für Jugend, Familie und Senioren 101-509**Allgemeiner sozialer Dienst des Jugendamtes** Beratung und Unterstützung in Not-situationen Wolfartsweierer Str. 5, 76131 Karlsruhe, 0721 93667010**Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes** für den Landkreis Karlsruhe, Bezirksverband Ettlingen e. V., Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243 515-1701, offene Sprechstunde mittwochs 14 bis 17 Uhr, ohne Anmeldung**KIBUS – Gruppenangebot für Kinder suchtkranker Eltern** donnerstags von 16 Uhr in altersentsprechenden Kleingruppen (6–10 sowie 11–14 Jahre) bei der Suchtberatung der agj, Rohrackerweg 22, 07243 215305**Telefonseelsorge:** rund um die Uhr und kostenfrei: 0800 111 0 111 und 0800 111 0 222**Entstörungsdienst der Stadtwerke:**

Entstörungsdienst der Stadtwerke (Kernstadt und Stadtteile):

Elektrizität: 101-777 oder 338-777

Erdgas: 101-888 oder 338-888

Wasser und Fernwärme: 101-666 oder 338-666

EnBW Regionalzentrum Nordbaden

Zentrale in Ettlingen: 07243 180-0, 24-Stunden-Service-Telefon: 0800 3629-477

Öffentliche Abwasseranlagen**Bereitschaftsdienst für öffentliche Abwasseranlagen, 07243 101-456****Entstörungsdienst Telefon- und Fernmeldeanlagen sowie Kabelfernsehen**

ETF Engelmann Telefon- und Fernmeldebau, Service-Notrufhotline 07243 938664

Kabel Baden-Württemberg

Tel. 01806 888150 oder 0800 858590050

Pflege- und Beratungsangebote**Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Ettlingen** Am Klösterle, Kloster-gasse 1, Tel. 0721 936-71240, Mobil: 0160 7077566, Fax: 0721 936-71241, E-Mail: pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de, Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Altern.**Kirchliche Sozialstation Ettlingen e. V.**www.sozialstation-ettlingen.de

Kranken-, Alten- und Familienpflege im häuslichen Bereich, Kurs: Betreuungskräfte von Demenzzkranken, Tel. 07243 3766-0, Fax: 07243 3766-91 oder Heinrich-Magnani-Straße 2 + 4.

Tagespflege für ältere, hilfe- und pflegebedürftige Menschen: Nach Rücksprache auch kurzfristig möglich.

Demenzgruppen: Stundenweise Betreuung, Auskünfte unter Tel. 07243 3766-37 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2 + 4.

DRK-Bereitschaftsdienst: kostenfreie Nummer 0800 1000178**Ambulanter Hospizdienst Ettlingen:** kostenfreie Begleitung durch qualifizierte Hospizhelfer/-innen von schwerstkranken und sterbenden Menschen mit ihren Angehörigen zu Hause, im Krankenhaus oder in Pflegeeinrichtungen. Trauerbegleitung einzeln oder in einer Gruppe. Informationen und Beratung: Pforzheimer Straße 33b, Tel. 07243 94542-40, E-Mail: info@hospizdienst-ettlingen.de.**Palliative Care Team (PCT) Arista zur Spezialisieren ambulanten Palliativversorgung (SAPV).**Pforzheimer Str. 33 C, 76275 Ettlingen, Tel. 07243-94542-62, Fax: 07243-9454266, E-Mail: info@pct-arista.de**Hospiz „Arista“:** Information und Beratung: Pforzheimer Str. 33 a, Tel. 07243 94542-0 oder Fax 07243 94542-22, www.hospiz-arista.de**„Die Zeder“** Informationen zum Thema „Sterben, Tod und Bestattung“ bei der Aussegnungshalle auf dem Ettlinger Friedhof, **Öffnungszeiten freitags****Sommerzeit:** 15 – 18 Uhr und **Winterzeit:** 14 – 17 Uhr, Tel. 0172 7680116**Hospiztelefon** Information, Beratung und Vermittlung hospizlicher und palliativer Angebote rund um die Uhr, Tel. 07243 94542-77**Außerklinische Ethikberatung Karlsruhe** Unterstützung bei Entscheidungsfindung im Gesundheitsbereich. Verein außerklinische Ethikberatung Karlsruhe, Tel. 0151 54685756, weitere Informationen unter www.aeb-karlsruhe.de**Pia's Pflegeteam GmbH**, Zehntwiesenstraße 62, Tel. 07243 537583**Häusliche Krankenpflege**, Fachkrankenschwester für Gemeindefrankenpflege Elke Schumacher, Dekaneigasse 5, Tel. 07243718080

Pflege- und Betreuungsdienst in Ettlingen GbR, Bernd und Constance Staroszik, individuelle ambulante Pflege, Nobelstr. 7, Tel. 07243 15050, Fax: 07243 150 58, www.pflege-betreuung-ettlingen.de

MANO Pflgeteam GmbH - MANO Vitalis Tagespflege Infos für beide Dienste: Tel. 07243 373829, Fax: 07243 525955, Seestraße 28, www.mano-pflege.de, pflgeteam-mano@web.de

Pflegedienst Optima GdB, Goethestraße 15, Tel. 07243 529252, FAX (Zweigstelle Malsch): 07246 9419480

ATERIMA care Team Ettlingen Intergratives Pflege- und Betreuungskonzept; Stephan Lump, Morgenstraße 17, Ettlingenweier Tel. 0151 663 652 66, Ettlingen@aterimacare.de, www.aterima-care.de

AWO Albtal gGmbH, Franz-Kast-Haus, stationäres Pflegeheim, Tagespflege, Karlsruher Straße 17, Tel. 07243 76690-0, E-Mail: info@awo-albtal.de

AWO Essen auf Rädern, Informationen unter Tel. 07243 76690140 oder E-Mail: ear.albtal@awo-ka-land.de

Pflegedienst Froschbach, Dorothea Bohnenstengel, Am Sang 4, 24 h erreichbar, Tel. 07243 7159919, www.pflegedienst-froschbach.com

Gute Hilfe – einfach anders gut! Seniorenfahrdienste, Einkaufs- und Alltagshilfe, Essensbringservice, Pulvergartenstraße 22, Ettlingen, E-Mail: meinehilfe@email.de, 24-h-Hotline: 0171 3138813, www.gutehilfe.com

Essen auf Rädern: Infos beim DRK Kreisverband Karlsruhe, Tel. 07251/922175 oder essen@drk-karlsruhe.de

Amt für Jugend, Familie und Senioren für ältere sowie pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige, Tel. 07243 101-146, Rathaus Albarkaden, Schillerstr. 7-9

Aufsuchende Seniorenberatung durch den Caritasverband Ettlingen, Tel. 07243-515-1714

Senioren-Service Maria Shafqat, anerkannter hauswirtschaftlicher Dienst, Betreuung und Hauswirtschaft, Abrechnung über die Pflegekasse, Riedingerstraße 1, 76 359 Marxzell, 07248 24 99 473

Hilfsmittelverleih Infos beim DRK-Kreisverband Karlsruhe, Tel. 07251 922 189

Dienste für Menschen mit psychischer Erkrankung, Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nord-schwarzwald, Goethestraße 15a, Tel. 07243 345-8310

Schwangerschaftsberatung

Schwangerschaftsberatung und Frühe Hilfen bis zum 3. Lebensjahr sowie **Hebammen-Sprechstunde** im Beratungszentrum **Caritas**, Lorenz-Werthmann-Str. 2, Ettlingen, Tel. 07243 515-1712

Beratung rund um Schwangerschaft und Familie bis zum 3. Lj. des Kindes, **auch im Schwangerschaftskonflikt, Diakonisches Werk Ettlingen** – Pforzheimer Str. 31, Tel. 07243 5495-0,

E-Mail: ettlingen@diakonie-laka.de

Suchtberatung

Suchtberatungs- und -behandlungsstelle der agj, Rohrackerweg 22, Tel. 07243 215305, E-Mail:

suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de, www.suchtberatung-ettlingen.de.

EL-dro-ST e. V. Selbsthilfegruppe für Eltern und Angehörige von drogengefährdeten bzw. -abhängigen, glücksspielsüchtigen sowie alkoholabhängigen Kindern. Treffen dienstags, 19.30 Uhr im Hinterhaus, Werderstraße 57, 76137 Karlsruhe-Südstadt, Tel. 07232 3134521, www.eldrost.de

Kreuzbund e. V. Selbsthilfegemeinschaft für Suchtkranke und deren Angehörige, Gruppenabende im Caritas-Haus, Goethestraße 15a, donnerstags 19 Uhr, 0151/53 22 87 07 sowie am 1. und 3. Freitag im Monat 18 Uhr, 0155 60 73 15 12

CoDA (Co-dependents Anonymus) Karlsruhe für anonyme Co-Abhängige, Treffen jeden **1. und 3. Mittwoch** im Monat von 19.30 - 21 Uhr im Café der Agape-Gemeinde, Bienleinstorstr. 1, 76227 Karlsruhe-Durlach. (Eingang links neben dem Haupteingang der Agape Gemeinde). Kontakt unter: coda-karlsruhe.jimdosite.com

Familie- und Lebensberatung

Caritasverband Ettlingen, Lorenz-Werthmann-Straße 2, Anmeldung unter Tel. 07243 515-0.

Mano Pflgeteam GmbH: Versorgung und Betreuung der im Haushalt lebenden Kinder in Notsituationen, Tel. 07243 373829, Fax: 07243 525955, E-Mail: pflgeteam-mano@web.de

Diakonisches Werk: Sozialberatung, Lebensberatung, Paar- und Familienkonflikte, Mediation, Pforzheimer Str. 31, Tel. 07243 54950, E-Mail: ettlingen@diakonie-laka.de, www.diakonie-laka.de

Tel. Kurzberatung der Sozial- und Lebensberatung donnerstags 14 bis 15 Uhr, Tel. 07243 5495-33

Kurmaßnahmen für Mutter und Kind: Beratung und Infos bei Antragstellung, Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, Tel. 07243 54950, E-Mail: ettlingen@diakonie-laka.de

Immobilien Kompetenz Centrum gibt Hilfestellung für kranke oder ältere Menschen bei veränderter aktueller Wohnsituation vom Umzug bis zur Vermietung in einer Immobilien-sprechstunde, Barbara Koch, 07243 32 44 720, b.koch@ikc-bw.de, www.IKC-BW.de

Kinderhospizdienst Begleitung für Familien mit einem schwer erkrankten Kind, Jugendlichen oder Elternteil, Tel. 0721 20397-186, E-Mail: kinderhospizdienst@dw-karlsruhe.de, www.hospiz-in-karlsruhe.de

Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren Anlaufstelle Ettlingen-West im Bürgertreff „Fürstenberg“, Ahornweg 89, Unterstützung in Alltagsfragen, Christina Leicht, Tel. 101-509

Ansprechpartnerin für Familienthemen im Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren, Monika Haberland, Schillerstraße 7-9, Tel. 101-8896, Monika.Haberland@Ettlingen.de

Familienpflegerin Infos über den Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe in Ettlingen, Tel. 07243 5150

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e. V. Hilfe bei Selbsttötungsgefahr und Lebenskrisen, Tel. 0721 811424, Telefon/FAX: 0721 820066-7/-8, Geschäftsstelle, Putzlitzzstraße 16, 76137 Karlsruhe

Kirchliche Mitteilungen

Gottesdienste

Gottesdienste für Samstag, 21., und Sonntag, 22. Dezember, Dienstag, 24. Dezember (Heiligabend), Mittwoch, 25. Dezember und Donnerstag, 26. Dezember (1. + 2. Weihnachtsfeiertag), Samstag, 28., und Sonntag, 29. Dezember, für Dienstag, 31. Dezember, Mittwoch, 1. Januar, und Dreikönig, 6. Januar

Katholische Kirchen
Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt
Herz Jesu

Sonntag, 22. Dezember, 10:30 Uhr HL. Messe
Dienstag, 24. Dezember, 16 Uhr Krippenfeier für Familien, 22:00 Uhr Christmette für die Seelsorgeeinheit

Mittwoch, 25. Dezember, 10:30 Uhr Festgottesdienst, 18:00 Uhr Weihnachtsvesper
Sonntag, 29. Dezember, 10:30 Uhr HL. Messe
Mittwoch, 1. Januar, 10:30 Uhr HL. Messe
Sonntag, 5. Januar, 10:30 Uhr HL. Messe

St. Martin

Samstag, 21. Dezember, 18:30 Uhr HL. Messe mitgestaltet vom Streicherensemble um Christina Seifried

Dienstag, 24. Dezember, 15 Uhr Krippenfeier für Kinder

Mittwoch, 25. Dezember, 9 Uhr Festgottesdienst

Donnerstag, 26. Dezember, 9 Uhr HL. Messe mitgestaltet von der Bürgerwehr

Samstag, 28. Dezember, 18:30 Uhr HL. Messe
Dienstag, 31. Dezember, 17 Uhr Ökumenischer Gottesdienst

Samstag, 4. Januar, 18:30 Uhr HL. Messe

Liebfrauen

Sonntag, 22. Dezember, 9 Uhr HL. Messe – auch im Livestream unter www.kath-ettlingen-stadt.de

Dienstag, 24. Dezember, 17 Uhr Familienchristmette – auch im Livestream

Donnerstag, 26. Dezember, 10:30 Uhr HL. Messe – auch im Livestream

Sonntag, 29. Dezember, 9 Uhr HL. Messe – auch im Livestream

Sonntag, 5. Januar, 9 Uhr HL. Messe – auch im Livestream

Montag, 6. Januar, 10:30 Uhr Festgottesdienst mit den Sternsängern

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land**St. Josef, Bruchhausen**

Samstag, 21. Dezember, 17:30 Uhr Rorate – Vorabendmesse

Dienstag, 24. Dezember, 15 Uhr Kindergottesdienst mit Krippenspiel; 17 Uhr Christmette

Donnerstag, 26. Dezember, 11 Uhr Festtagsmesse. Musikalische Gestaltung: Musikverein Bruchhausen

Samstag, 28. Dezember, 17:30 Uhr Vorabendmesse

Samstag, 4. Januar, 17:30 Uhr Vorabendmesse mit den Sternsängern

St. Antonius, Spessart

Sonntag, 22. Dezember, 9:45 Uhr Sonntagmesse

Dienstag, 24. Dezember, 16 Uhr Kinder- und Familienwortgottesdienst am Vereinsheim/ Kirchstraße

Mittwoch, 25. Dezember, 9:45 Uhr Feierliches Hochamt

Sonntag, 29. Dezember, 9:45 Uhr Sonntagmesse

Sonntag, 5. Januar, 9:45 Uhr Sonntagmesse

Montag, 6. Januar, 9:45 Uhr Festtagsmesse mit den Sternsängern

St. Bonifatius, Schöllbronn

Sonntag, 22. Dezember, 11 Uhr Sonntagmesse

Dienstag, 24. Dezember, 17 Uhr Christmette

Donnerstag, 26. Dezember, 9:45 Uhr Festtagsmesse

Dienstag, 31. Dezember, 17 Uhr Feierliches Hochamt – Jahreswechsel

Montag, 6. Januar, 11 Uhr Festtagsmesse mit den Sternsängern

St. Dionysius, Ettlingenweier

Sonntag, 22. Dezember, 11 Uhr Sonntagmesse

Dienstag, 24. Dezember, 15 Uhr Kindergottesdienst mit Krippenspiel

Mittwoch, 25. Dezember, 11 Uhr Feierliches Hochamt mit Chor und Orchester

Sonntag, 29. Dezember, 11 Uhr Sonntagmesse

Dienstag, 31. Dezember, 15 Uhr Feierliches Hochamt – Jahreswechsel Musikalische Gestaltung: Dominik Axtmann, Orgel und Franz Tröster, Trompete

Sonntag, 5. Januar, 20 Uhr Taizé Gebet; ab 19:30 Uhr Einsingen der Lieder

Montag, 6. Januar, 11 Uhr Festtagsmesse mit den Sternsängern

St. Wendelin, Oberweier

Dienstag, 24. Dezember, 17:30 Uhr Christmette

Maria Königin, Schluttenbach

Mittwoch, 1. Januar, 16 Uhr Festmesse zum Jahresbeginn mit den Sternsängern

Italienische Katholische Mission Karlsruhe

Am Hartwald 4, Ettlingen, Tel. 07243 76 55 585, www.italienische-katholische-mission-karlsruhe.de, Gottesdienste in italienischer Sprache, Kirche Unsere Liebe Frau, Marienstraße 80, Karlsruhe

Sonntag, 22. Dezember, 11:45 Uhr Eucharistiefier in italienischer Sprache

Montag, 23. Dezember, 15:30 Uhr Beichte in italienischer Sprache

Dienstag, 24. Dezember, 23:30 Uhr Christmette in italienischer Sprache

Mittwoch, 25. Dezember, 11:45 Uhr Eucharistiefier in italienischer Sprache

Sonntag, 5. Januar, 11:45 Uhr Eucharistiefier in italienischer Sprache

Montag, 6. Januar, 11:45 Uhr Heilige Drei Könige Eucharistiefier in italienischer Sprache

Dienstag, 7. Januar, 19 Uhr Gebetskreis in italienischer Sprache

Evangelische Kirchen**Luthergemeinde**

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst „Wie soll ich dich empfangen?“ (Prädikant Friedrich)

Dienstag, 24. Dezember 14.30 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel (Diakonin Hilgers); 16 Uhr Christvesper mit Krippenspiel (Pfarrer Wolf); 22.30 Uhr Christmette in der Kleinen Kirche mit Pfarrer i.R. Steinmann und Volker Schäfer

Mittwoch, 25. Dezember 10 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahl der Luther- und der Paulusgemeinde in der Pauluskirche in Ettlingen (Pfarrer Wolf)

Donnerstag, 26. Dezember 11 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst der Kirchengemeinde Ettlingen mit Gemeinde-Weihnachts-Orchester in der Johanneskirche Ettlingen (Bezirkskantorin Nickisch und viele Musizierende)

Sonntag, 29. Dezember 10 Uhr Gottesdienst „Ich steh an deiner Krippen hier“ (Prädikant Friedrich), musikalisch begleitet von Makitaro Arima

Dienstag, 31. Dezember 15 Uhr Jahresabschlussgottesdienst mit Prädikant Schneller

Mittwoch, 1. Januar, 10 Uhr Gottesdienst zum neuen Jahr in der Johanneskirche; 17 Uhr Gottesdienst zum neuen Jahr in der Pauluskirche

Sonntag, 5. Januar, 10 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum Bruchhausen (Pfrin. Wolf)

Montag, 6. Januar, 10 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst der Kirchengemeinde zu Epiphania (Dekan Dr. Reppenhagen) im Gemeindezentrum

Pauluspfarre

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst, Dekan Dr. Reppenhagen

Dienstag, 24. Dezember, 15.30 Uhr Christfeier für Familien, Krippenspiel, Prädikant Dietrich, Ivonne Ybarra; 18 Uhr Christvesper, Pfr. i.R. Martin Oest

Mittwoch, 25. Dezember, 10 Uhr Gottesdienst mit HL. Abendmahl, Pfrin. Christine Wolf

Donnerstag, 26. Dezember, 11 Uhr Musikalischer Gottesdienst in der **Johanneskirche**

Sonntag, 29. Dezember, 10 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst im **Luther-Gemeindezentrum**, Prädikant Friedrich

Dienstag, 31. Dezember, 17 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der **St. Martinskirche**, Pfr. Heitmann-Kühlewein

Mittwoch, 1. Januar, 17 Uhr Gottesdienst mit HL. Abendmahl, Prädikant Andreas Smith

Sonntag, 5. Januar, 10 Uhr Gottesdienst, Pfr. i.R. Dr. Volker Pitzer

Donnerstag, 6. Januar, 10 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum der Luthergemeinde Bruchhausen, Dekan Dr. Martin Reppenhagen

Johannespfarre

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst am 4. Advent, Pfr. Wolf-Dieter Steinmann

Dienstag, 24. Dezember, 11 Uhr Zwergengottesdienst mit Krippenspiel, Pfr. A. Heitmann-K.; 15:30 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel, Diakon F. Lowin/ Pfr. A. Heitmann-K.; 17:30 Uhr Christvesper, Pfr. A. Heitmann-K.; 22 Uhr Christmette, Vikarin Dr. Anja Bork

Mittwoch, 25. Dezember, 10 Uhr Gottesdienst am 1. Weihnachtstag, Pfr. A. Heitmann-K.

Donnerstag, 26. Dezember, 11 Uhr Musikgottesdienst, Kantorin A. Nickisch/ Kirchenrätin A. Heitmann

Sonntag, 29. Dezember, kein Gottesdienst in der Johanneskirche; 10 Uhr gemeinsamer Gottesdienst im Gemeindezentrum der Luthergemeinde in Bruchhausen (Dekan Dr. Martin Reppenhagen)

Dienstag, 31. Dezember, 17 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Jahresende in der Martinskirche (Pfr. A. Heitmann-K./Pfr. Th. Ehret)

Hinweis: In den Monaten Januar und Februar 2025 ist Winterkirche, somit finden alle Gottesdienste im Caspar-Hedio-Haus statt, um Energiekosten zu sparen.

Mittwoch, 1. Januar, 10 Uhr Neujahrsgottesdienst im Caspar-Hedio-Haus (Pfr. A. Heitmann-K.)

Sonntag, 5. Januar, 10 Uhr Gottesdienst im Caspar-Hedio-Haus (Prädikantin U. Mink)

Freie evangelische Gemeinde

Dieselstraße 52, Ettlingen

Pastoren: Michael Riedel, Daniel Kraft

Dienstag, 24. Dezember 15 Uhr Weihnachtsgottesdienst für die ganze Familie, 17 Uhr Weihnachtsgottesdienst für alle, beide Gottesdienste sind per Livestream abrufbar.

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum, parallel **Livestream**, über unsere Webseite www.feg-ettlingen.de zu empfangen. Parallel Kindergottesdienst in verschiedenen Alters- und Interessensgruppen für Kinder von 0 bis 12 Jahren.

Informationen über alle anderen Angebote finden Sie ebenfalls auf unserer Webseite.

Liebezeller Gemeinde

Mühlenstr. 59, Ettlingen

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst mit parallelem Kinderprogramm

Weitere Infos: <https://lgv-ettlingen.de/>
Kontakt: info@lgv-ettlingen.de

Christliche Gemeinde

Sonntag, 10:45 Uhr Predigtgottesdienst in der Nobelstraße 16a, 76275 Ettlingen, parallel Kinderstunde.

Unter der Woche finden weitere Veranstaltungen statt: Hauskreise, Jungschar, Jugendkreis, Junge Erwachsene.

Details und Kontakt unter 07243 / 938413, cg-ettlingen@web.de oder www.cg-ettlingen.de

Dienstag, 24. Dezember, 15.30 Uhr Gottesdienst an Heiligabend, herzliche Einladung zum Weihnachtsmusical „Treffpunkt Stall“

Neuapostolische Kirche

Epernayer Straße 43

Gottesdienstzeiten:

Sonntag, 22. Dezember, 9.30 Uhr **Gottesdienst**

Mittwoch, 25. Dezember, Weihnachten, 9.30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 29. Dezember, 9.30 Uhr Gottesdienst

Interessierte Gäste sind zu unserem Gottesdienst jederzeit herzlich willkommen.

Kirchliche Nachrichten

Röm.-kath. Kirchengemeinde
Ettlingen Stadt

Einladung zum festlichen Silvesterkonzert

Zum Jahresausklang laden wir Sie herzlich ein zu einem festlichen Silvesterkonzert. Lassen Sie sich von erhabenen Klängen verzaubern und erleben Sie einen musikalischen Abschluss des Jahres in unserer Herz-Jesu-Kirche. Es wirken mit Daniel Wimmer (Trompete) und Markus Bieringer (Orgel).

Wann: 31. Dezember um 18:30 Uhr
(Konzertbeginn)

Wo: Herz Jesu Kirche, Ettlingen

Gerne dürfen Sie mit uns bereits um 18 Uhr mit einem Glas Sekt anstoßen.

Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns jedoch über Ihre Spende, die der Kirchenmusik zugutekommt und hilft, auch in Zukunft musikalische Veranstaltungen dieser Art zu ermöglichen.

Gönnen Sie sich eine Stunde musikalischer Inspiration mit bekannten und unbekanntem Stücken, bevor das neue Jahr beginnt. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und wünschen Ihnen schon jetzt einen guten Start ins Jahr 2025!

Rorate-Gottesdienste

Auch in diesem Jahr bieten wir in der Adventszeit Rorate messen an. Diese besinnlichen Gottesdienste bei Kerzenschein feiern wir für alle drei Gemeinden der Seelsorgeeinheit am frühen Morgen in der Herz-Jesu-Kirche, am **Freitag, 20. Dezember, um 6 Uhr**.

Anschließend laden wir zum **gemeinsamen Frühstück im Gemeindezentrum Herz Jesu** ein. Jeder bringt das mit, was er selbst zum Verzehr benötigt. Für Kaffee und Brötchen ist gesorgt.

Alternative Gottesdienstfeier

Dieses Jahr fällt der letzte Sonntag im Dezember einmal so, dass wir das Jahr mit unserem Wort-GOTTes-Feier-Angebot beenden können. Und was wäre so kurz nach Weihnachten schöner als noch einmal die Gelegenheit zu haben, all die schönen Weihnachtslieder zu singen, eh der Alltag uns wieder einholt.

Darum lautet das Thema im Dezember: Welches Lied singe ich heute? Aus Ihren Wünschen haben wir eine „Hitparade“ erstellt. Wir freuen uns auf Sie am Sonntag, 29. Dezember, um 18:30 Uhr in Herz Jesu.

Für Rückmeldungen oder Mitmachwünsche sind wir jederzeit offen.

Sprechen Sie uns an:

L. Matheis (lucia.matheis@mail.de),

C. Seifried (info@geigenunterricht-seifried.de),

F. Hertweck (franca.hertweck@web.de),

C. Feldmann-Leben (c.leben@gmx.de).

Kindersegnung an der Krippe

„Jedes Kind bringt die Botschaft mit sich, dass Gott die Menschheit noch nicht aufgegeben hat.“

Rabindranath Tagore, indischer Dichter, 1861 - 1941

An Weihnachten feiern wir Gottes Zusage, dass er den Menschen nie alleine lässt und das Leben segnet. Mit dem Fest

der Taufe des Herrn dürfen wir uns dankbar an unsere Taufe erinnern.

Wir möchten Sie und Ihre Kinder, besonders die Kinder, die 2024 getauft wurden, ganz herzlich am **12. Januar um 12 Uhr** einladen zu einer Kindersegnung an der Krippe der Herz-Jesu-Kirche.

Bis dahin wünschen wir Ihnen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit und freuen uns auf die Begegnung mit Ihnen und Ihren Kindern.

Erstkommunion 2025

Wieder beginnt eine neue Runde der Erstkommunionvorbereitung.

Schon vor dem offiziellen Start im Januar sind die Erstkommunionkinder eingeladen, beim Krippenspiel und bei der Sternsingeraktion mitzumachen. Natürlich dürfen auch Geschwisterkinder und Freunde teilnehmen! Informationen dazu finden Sie auch auf unserer Internetseite.

Wir starten im neuen Jahr mit dem **Eröffnungsgottesdienst am 12.1.25**. An diesem Tag werden unsere Erstkommunionkinder getauft, die bislang noch nicht die Taufen empfangen haben.

Am **25. Januar** planen wir ein **Spielefest** mit den Gruppenleitern.

In der Woche zum **27. Januar** beginnen die **Gruppenstunden**. Sie beinhalten Spiel, Spaß und Gemeinschaft und gehören verpflichtend zur Erstkommunionvorbereitung. Unsere **Erlebnistage** mit den Kindern und ihren erwachsenen Begleitern sind am **08. Februar** für die Erstkommunionkinder vom Samstag und am **15. Februar** für die Erstkommunionkinder vom Sonntag.

Wir freuen uns auf eine gute und spannende Vorbereitungszeit mit den Erstkommunionkindern und ihren Familien.

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land

Festgottesdienst mit dem Kirchenchor Ettlingenweier

Plakat: Kirchenchor Ettlingenweier

Luthergemeinde

Plakat: D. Hilgers

Wir freuen uns, dass wir gemeinsam mit Ihnen und euch in einem schönen feierlichen Gottesdienst die Geburt von Jesus feiern dürfen. Damit sich die Plätze gut verteilen, sind sowohl der Familiengottesdienst um 14:30 Uhr, als auch die Christvesper um 16:00 Uhr für Familien mit großen und kleinen Kindern geeignet.

Paulusgemeinde

Weihnachtsgottesdienste in der Pauluskirche

Heiligabend

15.30 Uhr Christfeier für Familien mit Krippenspiel mit Prädikant Dietrich und Ivonne Ybarra

18 Uhr Christvesper mit Pfr. i.R. Martin Oest

1. Weihnachtsfeiertag

10 Uhr Gottesdienst mit HL Abendmahl mit Pfrin. Christine Wolf

2. Weihnachtsfeiertag

11 Uhr Musikalischer Gottesdienst in der Johanneskirche

Neujahr 17 Uhr Gottesdienst mit HL. Abendmahl mit Prädikant Andreas Smith

Mittagstisch in der Paulusgemeinde

Gemeinsam essen und hierbei anderen Menschen begegnen. Im neuen Jahr 2025 geht es weiter am 8. Januar und 22. Januar. Bitte melden Sie sich bis zum Montag vor dem eigentlichen Termin unter Tel. 07243 54950 oder über E-Mail: ettlingen@diakonie-laka.de an.

Bibelgesprächskreis „Glauben konkret“

Der Bibelgesprächskreis lädt jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat von 20 bis 21.30 Uhr zum Gespräch in die Paulusgemeinde ein. Wir lesen gemeinsam in der Bibel und tauschen uns darüber aus. Interessierte sind jederzeit willkommen.

Ein herzliches Dankeschön an Alnatura Ettlingen

Der Evangelische Pauluskindergarten in Ettlingen bedankt sich ganz herzlich bei Alnatura Ettlingen für die großzügige Spende, mit der wir den Kindern eine wunderschöne Nikolausüberraschung bereiten konnten. Dank Ihrer Unterstützung konnten wir insgesamt 90 Socken mit einem Schokoladenweihnachtsmann, saftigen Mandarinen und knackigen Äpfeln füllen. Die Kinder waren begeistert, als der Nikolaus die gefüllten Socken überreichte, und ihre Freude war in den strahlenden Gesichtern deutlich zu sehen. Dank Alnatura Ettlingen wurde diese Tradition zu einem besonderen Highlight in unserer Adventszeit.



Vielen Dank, liebes Team von Alnatura Ettlingen, dass Sie uns und den Kindern so viel Freude und weihnachtliche Stimmung geschenkt haben!

Johannesgemeinde

Weihnachtsgottesdienste in der Johanneskirche

Dienstag, Heiligabend, 24.12.

11:00 Familiengottesdienst für die Kleinsten mit Krippenspiel (Pfr. A. Heitmann-K.)

15:30 Familiengottesdienst mit Krippenspiel (Diakon F. Lowin/Pfr. A. Heitmann-K.)

17:30 Christvesper (Pfr. A. Heitmann-K.)

22:00 Christmette (Vikarin Dr. Anja Bork)

Mittwoch, 1. Weihnachtstag, 25.12.

10.00 Gottesdienst am 1. Weihnachtstag mit Posaunenchor (Pfr. A. Heitmann-K.)

Donnerstag, 2. Weihnachtstag, 26.12.

11.00 Gottesdienst mit Weihnachtsorchester



Plakat: Anke Nickisch

Am 26. Dezember um 11 Uhr ist es wieder so weit: viele Instrumentalistinnen und Instrumentalisten bilden ein spontanes Gemeinde-Weihnachts-Orchester und begleiten musikalisch die Weihnachtslieder im Weihnachtsgottesdienst zum 2. Feiertag!

Mitmachen können alle (Erwachsene und Kinder), die eine Melodie flüssig auf ihrem Instrument spielen können. Um 10 Uhr beginnt die Anspielprobe. Anmeldung bitte bis 19. Dezember 2024 an anke.nickisch@posteo.de.

Bitte gebt euer Instrument an und ggf. die Stimmung (z.B. Klarinette in B). Noten werden auf Anfrage vorher verschickt. Bitte Notenständer mitbringen! Für alle, die nicht spielen, ist der Gottesdienst zum Mitfeiern, Mitsingen und Zuhören. Wir freuen uns auf viele Instrumente und tolle Musik!

Am Sonntag, den 29.12., findet kein Gottesdienst in der Johanneskirche statt!

Wir laden herzlich zum gemeinsamen Gottesdienst im Gemeindezentrum der Luthergemeinde in Bruchhausen um 10.00 Uhr ein!

Gottesdienst an Silvester und Neujahr 2025

Dienstag, 31.12.

um 17.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der Martinskirche

(Pfr. A. Heitmann-K./Pfr. T. Ehret)

Mittwoch, 01.01.2025

um 10.00 Uhr Gottesdienst am Neujahrstag im Caspar-Hedio-Haus

Sonntag, 05.01.

um 10.00 Uhr Gottesdienst im Caspar-Hedio-Haus (Prädikantin U. Mink)

Montag, 06.01.

um 10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst im Gemeindezentrum der Luthergemeinde in Bruchhausen

(Dekan Dr. Martin Reppenhausen)

Hinweis: In den Monaten Januar und Februar 2025 finden alle Gottesdienste im Caspar-Hedio-Haus statt. Das spart sehr hohe Energiekosten und nennt sich „Winterkirche“. Hierzu laden wir herzlich ein!

Bitte schon vormerken:

Der nächste Seniorenkreis findet am Dienstag, den 07.01.2025, um 14 Uhr statt. Betrachtung der Jahreslosung mit Pfr. i.R. Friedhelm Sauer.

Neues Vokal: Projekt startet am 9. Januar

Ein spannendes neues Vokal: Projekt wartet schon auf viele Sängerinnen und Sänger: die Popmesse „MISSA 4 you(th)“ von Tjark Baumann für Chor und Band. Die Noten liegen schon bereit, und ich freue mich auf die Proben und die Aufführung.

Die Proben (immer donnerstags von 19.30 bis 21 Uhr) beginnen am 9. Januar, jeden Donnerstag im Caspar-Hedio-Haus. Aufgeführt wird das Stück in einem Konzert am Samstag, 17. Mai 2025, um 19.30 Uhr in der Johanneskirche. Anmeldung bis Weihnachten an anke.nickisch@posteo.de.

Alle Termine und Infos finden Sie auf unserer Homepage unter www.johannesparrei-ettlingen.de.

Freie evangelische Gemeinde

Freie evangelische Gemeinde, Gemeindezentrum, Dieselstr. 52, www.feg-ettlingen.de

Hauskreise / Kleingruppen finden unter der Woche an verschiedenen Tagen und Orten statt.

www.feg-ettlingen.de | Kleingruppen, Kontakt: Pastor Michael Riedel 07243 52 99 31

Eltern-Café, für Eltern mit Kindern zw. 0 und 3 Jahren, **Freitag** von 10 bis 11:30 Uhr* Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89, Kontakt: Sekretariat 07243 52 99 30

Fred's Freundetreff für Kinder von 6 bis 12 Jahren, **Freitag** von 15:30 bis 17:30 Uhr* (Herbst-/Winter) Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89

(Frühjahr-Herbst) auf dem Entenseepark beim Bürgertreff Fürstenberg | Kontakt Stefan Reiser 07243 / 76 65 99 9

Teenkreis für Jugendliche ab 13 Jahren **Freitag**, 19 - 21:30 Uhr* im Gemeindezentrum, Jugendraum UG

Kontakt: Daniel Kraft über unsere Homepage **miniMAX** für Eltern mit Kindern zw. 0 und 3 Jahren; **Mittwoch**, 9:30 - 11 Uhr* rote Eingangstür, Kontakt: Sekretariat 07243 / 52 99 30

Senioren 60 Plus jeden 2. Mittwoch im Monat um 14:30 Uhr im grünen Seminarraum, 1. OG

Kontakt: Gerhard Müller 07222 / 82 18 2
* (außer in den Ferien)

Gottesdienst am 4. Advent – Nichts als Vorfreude

So kurz vor Weihnachten erklingt an vielen Stellen der alte Klassiker „Freue dich Welt ...“. Aber in vielen Herzen ist die Gefühlslage gerade eher eine andere. Es herrscht Verunsicherung. Wohin führt die aktuelle wirtschaftliche Entwicklung? Wie wird die politische Landschaft nach den kommenden Wahlen aussehen? Was bringt das nächste Jahr überhaupt? In unserem Gottesdienst am 4. Advent treffen wir auf unserem großen Bahnhof auf 2 Charaktere aus der Weihnachtsgeschichte, in denen trotz großer Unwägbarkeiten maximal Freude zündet. Herzliche Einladung dabei zu sein und von dieser Freude mit angesteckt zu werden.

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten an Weihnachten

Am 24.12. bieten wir wie gewohnt 2 Gottesdienste an.

Um 15 Uhr einen Familiengottesdienst für die Kleinen und ihre Familien und um 17 Uhr einen Weihnachtsgottesdienst für alle. Letzterer lüftet mit einem kreativen Theaterstück und einer spannenden Predigt auch das Geheimnis um unseren auf der Bühne in Szene gesetzten großen Bahnhof, auf dem wir an allen Adventssonntagen Charakter der Weihnachtsgeschichte getroffen haben. Mal sehen, wer es am 24.12. sein wird!

An den Weihnachtsfeiertagen findet kein Gottesdienst statt.

Am 29.12. laden wir herzlich zu unserem letzten Gottesdienst im Jahr 2024 ein – wie sonst auch, feiern wir diesen um 10 Uhr und bieten parallel dazu Kindergottesdienst an. FeG Gemeindezentrum | Dieselstr. 52 - Haupteingang Ottostr. | www.feg-ettlingen.de

Christliche
Gemeinde

Gottesdienst an Heiligabend

Herzliche Einladung zum Weihnachtsgottesdienst an Heiligabend, 24. Dezember, um 15:30 Uhr.



Bild: Christliche Gemeinde Ettlingen

Es erwartet Sie das **Weihnachtsmusical „Treffpunkt Stall“** in der Christlichen Gemeinde Ettlingen, Nobelstraße 16A.

Kontakt: Telefon 07243-938413 oder cg-ettlingen.de

Veranstaltungen / Termine

Ausstellungen:

bis 21. Februar **„Need Some Kitsch?“**

Bilder von Ella Gengel, Katja Wittemann und Christel Fichtmüller

Öffnungszeiten:

Do./Fr., 10 - 13 Uhr und 16 - 18 Uhr;

Sa., 11 - 13 Uhr

Veranstaltungsort: Galerie WerkStadt Untere Zwinger gasse

Veranstaltungen:

Freitag, 20. Dezember

**20 - 22 Uhr Nachtcafé – Pariser Flair
Zauber der Sterne – Weihnachtslieder aus aller Welt**

Tickets: VVK 17/19 €; AK 19/21 €, erm. 50 %

Veranstaltungsort: Epernaysaal

Sonntag, 22. Dezember

17 – 19 Uhr **Adventskonzert**

„Power of Love“, Salt o vocale

Chormusik voller Leidenschaft und Charisma

Eintritt frei – um Spenden wird gebeten.

Veranstaltungsort: Kirche St. Dionysius Ettlingenweiler

Veranstalter: Förderverein Hospiz, Landkreis und Stadt Karlsruhe e.V.

18 – 20 Uhr **Ettlinger Schlosskonzerte – Saison 2024/25:**

Tianwa Yang (Violine), Nicholas Rimmer (Klavier)

Einführung 17:30 Uhr, **Konzert** 18 Uhr

Tickets: 1. Kategorie: **30 €**, 2. Kategorie: **25 €**, 3. Kategorie: **15 €** (Empore)

Asamsaal/Schloss

Sonntag, 5. Januar

19 – 21 Uhr **Ettlinger Neujahrskonzert 2025**
Brahms: Symphonie Nr. 3 F-Dur op. 90, Symphonie Nr. 4 e-Moll op. 98

Oekumenische Philharmonie; Frank Christian Aranowski

Tickets: **von 15 bis 35 € und ermäßigt** bei allen bekannten Vorverkaufsstellen, unter www.reservix.de und an der Konzertkasse eine Stunde vor Beginn erhältlich.

Weitere Infos: www.oekphil.de

Veranstaltungsort: Stadthalle

Mittwoch, 8. Januar

20 – 22 Uhr **Ettlinger Sagen – Underground** mit Mirko Sommer und Ludwig Schimmelbier

Dauer: ca. 90 Min., **Regie:** Harald Richter

Spiel: Carsten Dittrich, **Ausstattung:** Matthias Hänsel

Bitte beachten: Für Personen mit claustrophobischen Einschränkungen ist die Tour nicht geeignet.

Tickets: **17 €**, **1 € erm.** bei der Touristinfo, Tel. 07243 101 333, oder unter <https://www.reservix.de/ettlinger-sagen> (zzgl. VVK-Gebühr) erhältlich.

Treffpunkt: Kurt-Müller-Graf-Platz (am Schloss)

Veranstalter: Kulturamt in Zusammenarbeit mit dem Figurentheater „Marotte“ Karlsruhe
Weitere Termine: 23.1., 19.2. und 20.3.

Wanderungen:

Montag, 6. Januar

9:30 – 14 Uhr **Genusswandern: 's Bäumle wieder abziehen**

Auf verschlungenen kleinen Pfaden geht es vom Robberg über den Bismarckturm auf den Wattkopf, um das Tannenbäumle wieder abzuschmücken.

Anforderungen: Kondition für eine Strecke von ca. 15 km und 400 Höhenmeter

Treffpunkt: um 9:30 Uhr beim Parkplatz Freibad Ettlingen

Gäste sind willkommen.

Leitung: Eveline Walter,

Tel. 0151 / 46 34 99 58

E-Mail: effeline.walter@web.de

Veranstalter: Deutscher Alpenverein – Sektion Ettlingen

Donnerstag, 9. Januar

12:30 – 16 Uhr **Zur Eröffnung im neuen Jahr 2025 –**

Dammerstock und Gartenstadt Rüppurr

Eine Wanderung in die neueste Besiedlungsgeschichte von Karlsruhe sowie ein Blick auf die ehemalige Schlossanlage des Adelsgeschlechts Pfau von Rüppurr, Einkehr am Abschluss ist geplant.

Wegstrecke 4 km, leicht

Abfahrt Ettlingen Stadt 12:58 Uhr

Abfahrt Albtalbahnhof 12:59 Uhr

Treffpunkt: Haltestelle Dammerstock 13:15 Uhr

Wanderführer: Manfred Hennhöfer

Weitere Infos

<https://schwarzwaldverein-ettlingen.de/>

Veranstalter: Schwarzwaldverein

Ettlingen e.V.